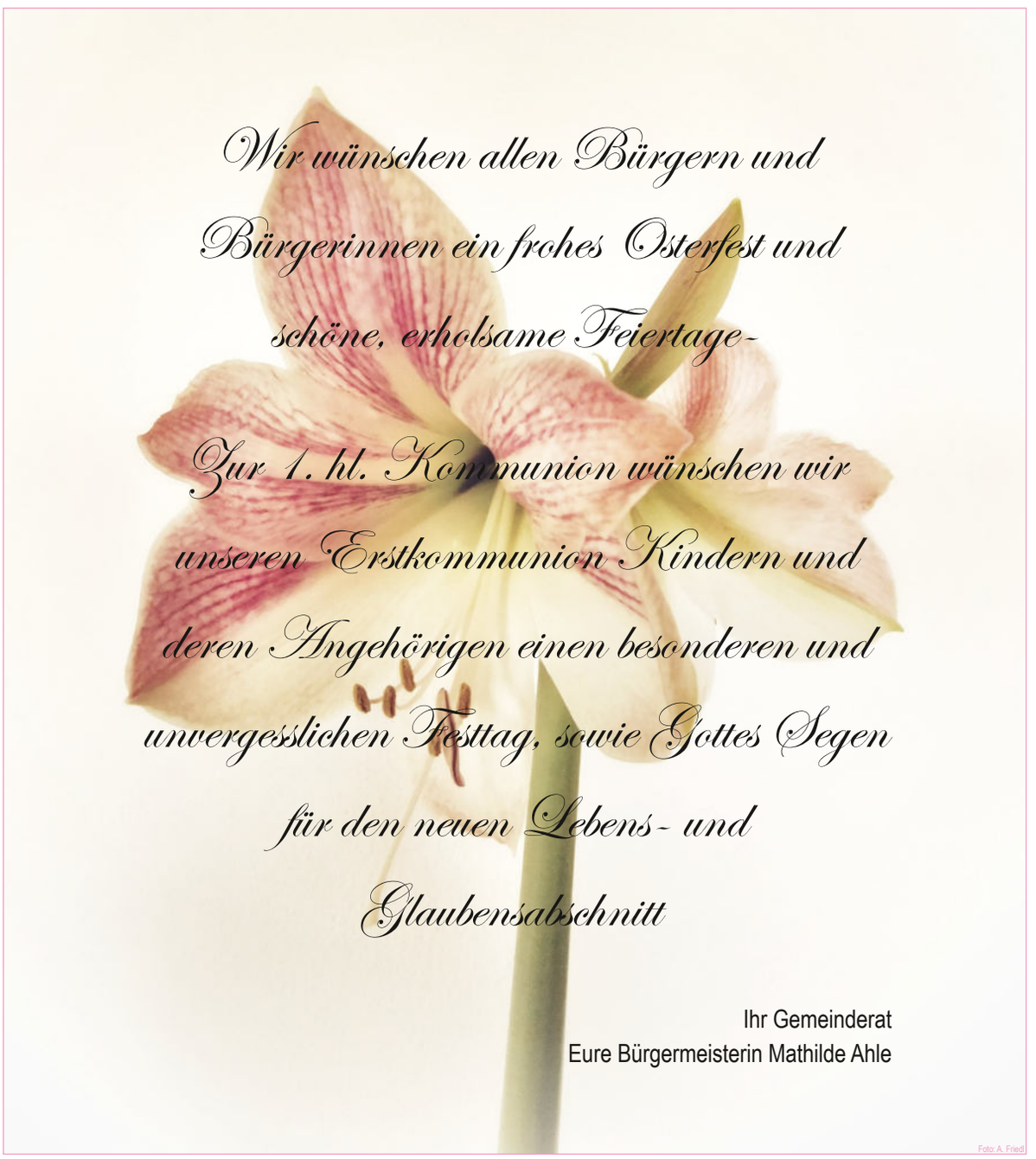
Gemeindepost Langenmosen

Ausgabe 112 Auflage 700 März 2024

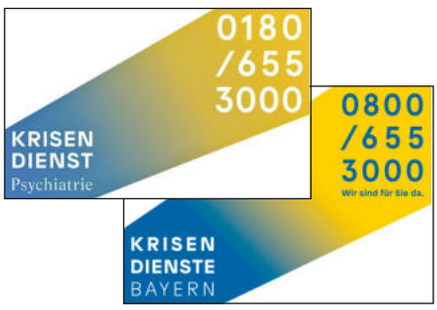


Herausgeber: **Gemeinde Langenmosen**
Verantwortlich: M. Ahle, Bürgermeisterin, Berg im Gauer Str. 5, 86571 Langenmosen ahle@langenmosen.de
Layout u. Redaktion: A. Friedl, Am Brucksaum 16, 86571 Langenmosen, Tel. 0 84 33 - 929 539 6, gemblatt.friedl@t-online.de

Inhaltsverzeichnis:

	Seiten:
Wichtige Hinweise	24
Aus dem Gemeinderat	3 - 8
Aus der Gemeinde	8 - 11
Wir gratulieren	11
Termine	23
Abfallbeseitigung	14 - 18
Sonstiges	12 - 14, 21 - 22
100 Jahre Licht	19 - 21

Redaktionsschluß: 20.04.2024



Hinweis zur Gemeinde-App

Um die Adressdaten der Gewerbebetriebe in Langenmosen auf den aktuellsten Stand zu bringen besteht die Möglichkeit, gewünsche Änderungen oder Neueintragungen in die Datenbank per E-Mail an das Gewerbeamt ewo@vgem-sob.de mitzuteilen.

HINWEIS:

Wer Berichte, Termine oder Fotos auf der Homepage der Gemeinde Langenmosen veröffentlicht haben will, kann Diese gerne an unsere Poststelle poststelle@vgem-sob.de weiterleiten.

Stimmen Ihre Vereinsdaten noch?

Wir bitten die Vereine um regelmäßige Kontrolle ihrer Vereinsdaten auf der Internetseite der Gemeinde Langenmosen (www.langenmosen.de/vereine-langenmosen) und/oder der Gemeinde-APP Langenmosen.

Bitte informieren Sie uns, wenn sich Änderungen ergeben (poststelle@vgem-sob.de)

Info an alle Grundstücksbesitzer landwirtschaftlicher Flächen

Die Gemeinde Langenmosen benötigt zur Weiterentwicklung-, wie Gewerbe- Baugebiete oder sonstige Infrastrukturmaßnahmen landw. Flächen zu Tauschzwecken. Sollte jemand eine Fläche veräußern, bitten wir Sie auch an die Gemeinde zu denken.

Aus dem Gemeinderat: Sitzungen vom 12.12.2023, 16.01.2024, 20.02.2024

Straßenneubau Von-Mergenthal-Straße; Vorstellung der Planung

Das Ingenieurbüro Wipflerplan stellt die Planung zum Straßenneubau in der Von-Mergenthal-Straße vor.

Frau Jochner legt dem Gemeinderat anhand einer zur Sitzung mitgebrachten Präsentation die geplanten Maßnahmen dar.
Diese beinhaltet unter anderem:

- *Erneuerung Mischwasserkanal*
- *Abstimmung mit anderen Sparten, z.B. Verlegung Lehrrohre für Glasfaserausbau*
- *Sanierung Wasserleitung*
- *Straßenbeleuchtung*
- *Barrierefreiheit*

Besonders das Thema „Barrierefreiheit“ beschäftigte das Gremium.
Ratsmitglied Manfred Baierl warf ein, dass bei den Querungshilfen der Gehwege darauf zu achten sei, diese möglichst niedrig zu halten und gegebenenfalls eine „runde Kante“ anzubringen. Diesbezüglich bat er um Überprüfung, besonders an der Einmündung zur Burgstrasse.
Die Fachleute äußerten hierzu, dass eine Höhe von 3 cm vorgesehen sei (auch wegen der Wasserführung), in bestimmten Bereichen aber auch 2 cm möglich seien.

Bürgermeisterin Ahle gab auch den Begegnungsverkehr bezüglich des Unterbaus des Gehsteiges zu bedenken.

Das Gremium sprach mit den Fachleuten unter anderem auch noch über die Strassenbreite, die Terminplanung und den Ablauf der Ausführung.

Die geschätzten Kosten wurden von Herrn Bauer vorgestellt.
Momentan seien die Preise stabil, jedoch könne niemand vorhersehen, wie sich diese weiter entwickeln würden.
Auch wies er auf den im Sommer 2024 zu stellenden Förderantrag hin.

zur Kenntnis genommen

Jahresrechnung 2022, Feststellung

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat am 08.11. und 09.11.2023 die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2022 vorgenommen.
Im Rahmen der Rechnungsprüfung ergaben sich keine Beanstandungen bzw. Anregungen.

Beschluss:
Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2022 der Gemeinde Langenmosen wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt.

Abstimmung: Für: 12 Gegen: 0

Jahresrechnung 2022, Entlastung

Mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 5 vom 12.12.2023 wurde die Jahresrechnung 2022 festgestellt.
Die Entlastung kann somit gemäß Art. 102 Abs. 3 GO erteilt werden.

Beschluss:
Für die Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Langenmosen wird gemäß Art. 102 Abs. 3 Satz 1 GO die Entlastung erteilt.

Bürgermeisterin Mathilde Ahle hat aufgrund persönlicher Beteiligung gem. Art. 49 GO i. V. m. Art. 20 Abs. 5 Satz 1 Nr. 4 BayVwVfG an der Abstimmung über diesen Tagesordnungspunkt nicht teilgenommen.

Abstimmung: Für: 11 Gegen: 0

Ersatzpflanzung vom Sturm betroffener Bäume

Am 14.11.2023 fand eine Vor-Ort-Besichtigung mit der Bürgermeisterin Frau Ahle und dem Landratsamt, Frau Baues-Pommer statt. Hinsichtlich prägender Bäume, welche durch einen Sturm aus Sicherheitsgründen entfernt werden mussten, soll eine klimaangepasste Ersatzpflanzung folgen. Mit Mail vom 28.11.2023 wurde ein Pflanzvorschlag von Frau Baues-Pommer übersandt. Der Pflanzvorschlag ist der Sitzungsvorlage beigefügt und wird durch die Bürgermeisterin Frau Ahle vorgetragen.

Außerdem soll bei drei Bäumen ein Kronenschnitt erfolgen. Hierbei handelt es sich um die Bäume mit den Nummern 792937, 792857 und 792856, welche sich am Bauhof und am Kirchplatz befinden. Die Bäume wurden bereits durch Herrn Kienberger (Gärtnermeister) begutachtet. Das Angebot beläuft sich für:

Baum Nr. 792937:	200,- €
Baum Nr. 792857:	50,- €
Baum Nr. 792856:	50,- €.

Alle Preise inkl. Hubarbeitsbühe und benötigter Geräte und

Werkzeuge zzgl. Mehrwertsteuer.
Der Bauhof übernimmt die Entsorgung des Grüngutes, dann fallen keine Kosten für die Grüngutentsorgung an.

Hinweis der Verwaltung:
Herr Peter Kienberger ist einerseits bei der Firma TREECONSULT (Riwa) angestellt, welche in der Gemeinde Langenmosen für die jährlichen Baumkontrollen beauftragt ist und andererseits ist dieser selbstständig als Gärtnermeister und zertifiziertes Baumkontrolleur tätig. Wir bitten, dies getrennt anzusehen.

Beschluss:
Der Gemeinderat stimmt für die Umsetzung des Pflanzvorschlages.
Die Verwaltung wird ermächtigt, hierfür Angebote einzuholen.

Abstimmung: Für: 12 Gegen: 0

Zeitplan Breitband

Gründung eines Kommunalunternehmens

Die Gemeinde Langenmosen erwägt die Gründung eines Kommunalunternehmens (KU) als selbständiges Unternehmen in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts.
Der Gegenstand, beziehungsweise die darin zu übertragenden Aufgaben von der Gemeinde Langenmosen an das KU, sind noch separat zu regeln und in § 2 der Unternehmenssatzung zu benennen.
Im Rahmen der Gründung soll die Kanzlei Josef Popp & Partner, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwalt, aus 84095 Furth b. Landshut die Gemeinde unterstützen.
Bürgermeisterin Ahle erläutert anhand einer Zusammenfassung den chronologischen Ablauf der Vorbereitungen und der Entscheidungsfindung zur Gründung eines Kommunalunternehmens.
Sie bedankt sich beim eigens dafür gegründeten Ausschuss für die Unterstützung und konstruktive Zusammenarbeit.
Auch erwähnt sie die Bereitschaft der Kanzlei Josef Popp & Partner zu weiteren Begleitung des „Projekts Kommunalunternehmen“.

Beschluss:
Die Gemeinde Langenmosen gründet ein Kommunalunternehmen (KU) nach Art. 89 Abs. 1 GO als selbständiges Unternehmen in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts.
Der Gegenstand beziehungsweise die darin zu übertragenden Aufgaben von der Gemeinde Langenmosen an das KU sind noch separat zu regeln, sowie alle Organe (Vorstand und Verwaltungsrat) zu besetzen und in § 2 der Unternehmenssatzung zu benennen.
Zur Unterstützung im Rahmen der Gründung des KU wird die Kanzlei Josef Popp & Partner, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwalt, aus 84095 Furth b. Landshut beauftragt.
Abstimmung Für: 12 Gegen: 0

DJK Langenmosen - Antrag auf Zuschuss für Pflasterung der Stockbahnen

Mit Schreiben vom 09.01.2024 stellt die DJK Langenmosen einen Antrag auf Zuschuss für die grundlegende Sanierung der Pflasterung der Stockbahnen.
Folgender Finanzierungsplan wird von der DJK Langenmosen vorgelegt:

Baukosten brutto	36.391,39 €
Förderung BLSV (20% von 36.390 €)	-7.278,00 €
Förderung Landkreis (7% von 36.390 €)	-2.547,30 €
Förderung Gemeinde (20% von 36.390 €)	-7.278,00 €
verbleibender Eigenanteil	19.288,09 €

Beschluss:
Die Gemeinde Langenmosen gewährt für die Pflasterung der Stockbahnen einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 20 % der tatsächlichen und nachgewiesenen Baukosten, maximal 7.278,00 €.

Abstimmung: Für: 12 Gegen: 0

TOP 5 FFW Langenmosen - Bedarfsanmeldung 2024

Die FFW Langenmosen hat mit Schreiben vom 19.12.2023 den Bedarf für das Jahr 2024 angemeldet. Insgesamt wird ein Bedarf von ca. 7.825,00 € zzgl. MwSt. vorgetragen.

- 4 Jacken und zwei Hosen
  (Ersatzbeschaffung u. a. für Atemschutzträger)

Gesamtkosten: ca. 4.740,-€

- 5 Helme (Austausch nicht mehr zugelassener Helme)

Gesamtkosten: 1.475,-€

- Kleinteile (Lampen, Werkzeug) ca. 1.270,-€
- 1 Stück Wasserschlucker (für Unwettereinsätze)
- Gesamtkosten: 340,-€

Beschluss:

Dem gemeldeten Feuerwehrbedarf der Freiwilligen Feuerwehr Langenmosen vom 19.12.2023 wird vollinhaltlich zugestimmt.

Abstimmung: Für: 12 Gegen: 0

Termin Exkursion nach Wildpoldsried

Bürgermeisterin Ahle kommt auf das Thema „Exkursion in das Energiedorf Wildpoldsried“ zu sprechen. Der Gemeinderat nimmt eine Terminabsprache vor und einigt sich auf Freitag, den 12.04.2024. Es soll die Halbtages-Variante gebucht werden.

Jahresrechnung 2023 - Vorlage nach Art. 102 Abs. 2 GO - Rechenschaftsbericht

Die Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Langenmosen schließt mit folgendem Ergebnis ab:

	Ansatz	Ergebnis
Verwaltungshaushalt	3.365.898 €	3.497.820,79 €
Vermögenshaushalt	5.546.843 €	2.499.942,12 €
Gesamthaushalt	8.912.741 €	5.997.762,91 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt	0 €	80.329,08 €
Zuführung vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt	112.368 €	0 €
Stand der Soll-Rücklage zum 31.12.2023	1.280.263 €	1.674.748,21 €
Stand der Schulden zum 31.12.2023	2.731.000 €	931.032,00 €
Nachrichtlich: Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-	1.068.346,09 €

Anmerkung:

Die Pflichtzuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt nach § 22 Abs. 1 KommHV-Kameralistik in Höhe von 46.612,00 € wurde mit der Zuführungshöhe von 80.329,08 € erreicht.

Die Zinseinnahmen betrugen 8.003,17 €.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Jahresrechnung 2023 und beauftragt den Rechnungsprüfungsausschuss mit der Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung.

Abstimmung: Für: 12 Gegen: 0

Caritasverband Neuburg-Schrobenhausen - Erhöhung Zuschuss für Nachbarschaftshilfe

Die Gemeinde Langenmosen bezuschusst den Caritasverband Neuburg-Schrobenhausen e. V. als Projektträger der Nachbarschaftshilfe „Wir füreinander“ seit Start der Nachbarschaftshilfe in Langemosen (2020) jährlich mit 1.000 €.

Der Betrag wurde im Rahmen des gemeindlichen Antrags einer staatlichen Zuwendung nach der Förderrichtlinie „Selbstbestimmt Leben im Alter“ (SeLA) für „externe Beratung“ festgesetzt. Die Fördermaßnahme ist inzwischen abgeschlossen.

Der Caritasverband Neuburg-Schrobenhausen e.V. bittet die Gemeinde Langenmosen, um Gleichheit mit den anderen Kooperationspartnern herzustellen, den jährlichen Zuschuss ab dem Kalenderjahr 2024 auf 2.800 € anzuheben.

Hierzu geben die Ansprechpartnerinnen der Nachbarschaftshilfe in Langenmosen, Gemeinderätin Kathrin Kratzer und Gemeinderätin Andrea Wendler folgendes Statement ab:

- Beginn der Nachbarschaftshilfe 2020 (2020 bis 2023 455 Einsätze)
- 2023 119 Einsätze
- 18 ehrenamtliche Helfer (11 Frauen und 7 Männer)
- Durchführung verschiedener Veranstaltungen (Handy-Kurs, Netzwerktreffen, Oasentage)
- Zurverfügungstellung von Lesepaten (ist gerade im Aufbau)

Vorgesehen ist darüber hinaus ein Erste Hilfe Kurs für die ehrenamtlichen Helfer.

Fazit des Statements ist, dass Bürgerinnen und Bürger in Langenmosen den Service der Nachbarschaftshilfe gerne in Anspruch nehmen und notwendiges Vertrauen aufgebaut wurde. In diesem Zusammenhang ist noch zu erwähnen, dass alle ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über den Caritasverband Neuburg-Schrobenhausen e.V. versichert sind (Unfall-, Haftpflicht-, Dienstreisefahrzeug- und Rabatt-Verlust-Versicherung).
Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass die Nachbarschaftshilfe in Langenmosen ohne finanzielle Unterstützung der Gemeinde bzw. ohne die Erhöhung der finanziellen Hilfe nicht aufrechterhalten werden kann.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, weiterhin im Gemeindebereich Langenmosen die Nachbarschaftshilfe in Kooperation mit dem Caritasverband Neuburg-Schrobenhausen e.V. anzubieten.
Mit der Erhöhung des jährlichen Zuschusses ab dem Kalenderjahr 2024 auf 2.800 € besteht Einverständnis.

Abstimmung: Für: 12 Gegen: 0

Nutzung der Bauhofhalle für Blaulichtparty der Festdamen am 15.06.2024

Anlässlich des 150-jährigen Gründungsfestes der freiwilligen Feuerwehr Langenmosen werden die Festdamen eine Party (Motto Blaulichtparty) veranstalten. Hierfür würden sie gerne die Bauhofhalle nutzen.
Ein entsprechender Antrag des Festleiters Sebastian Schnell liegt vor (Antrag zur Nutzung der Bauhofhalle am 15.06.2024).

Beschluss:
Der Gemeinderat stimmt der Nutzung der Bauhofhalle für eine Party am 15.06.2024 durch die Festdamen der freiwilligen Feuerwehr Langenmosen zu. Die Party (Motto Blaulichtparty) findet anlässlich des 150-jährigen Gründungsfestes der freiwilligen Feuerwehr Langenmosen statt.

Abstimmung: Für: 12 Gegen: 0

Kommunikationsbeauftragten für die Gemeindepost Langenmosen ab April 2024

Die Gemeinde Langenmosen gibt derzeit fünfmal im Jahr ihre Gemeindepost heraus. Diese Informationsquelle hat derzeit eine Auflage von ca. 700 Stück und der Druck erfolgt durch die Firma Hupfauf Druck, Blumenstr. 3, 86529 Schrobenhausen, OT Edelshausen.
Bisher wurde die Gestaltung der Gemeindepost (Layout, Textgestaltung, Werbeanzeigen) von Frau Anke Friedl durchgeführt, die ihre Tätigkeit aus persönlichen Gründen ab April 2024 nicht mehr in der herkömmlichen Form machen kann.
Verschiedene Möglichkeiten wie zukünftig die Erstellung der Gemeindepost erfolgen soll, werden diskutiert (beispielsweise komplette externe Vergabe an eine entsprechende Firma).

Die Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft wickeln die Erstellung des Mitteilungsblattes/Gemeindeblattes folgendermaßen ab:

Berg im Gau
Herstellung/Layout/Redaktion/Anzeigen: Reinhold Bichle, Josef Märkl, Helmut Roßkopf
Druck: Erich Pradel

Brunnen
Herstellung/Redaktion: Thomas Pichler, Thomas Wagner
Anzeigen/Layout/Druck: Hupfauf Druck, Edelshausen

Gachenbach
Verantwortlich: Alfred Lengler
Anzeigen/Layout/Druck: Stromer Druck, Aresing

Waidhofen
Verantwortlich: Josef Fuchs
Anzeigen/Layout/Druck: LINUS WITTICH, Forchheim

Zur Ansicht eines Mitteilungsblattes vom Verlag LINUS WITTICH, werden die Mitteilungsblätter aus den Gemeinden Rohrenfels und Waidhofen „in Umlauf“ gegeben.

Beschluss:
Erste Bürgermeisterin Mathilde Ahle wird beauftragt, für die Erstellung (Anzeigen/Layout/Druck) der Gemeindepost ein Kostenangebot folgender Firmen einzuholen:
- Hupfauf Druck, Blumenstr. 3, OT Edelshausen, 86529 Schrobenhausen
- Stromer Druck, Seitzstr. 20, 86561 Aresing
- Linus Wittich Medien KG, Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim

Abstimmung: Für: 12 Gegen: 0

Neufestlegung des Holzverkaufspreises

Mit Beschluss vom 15.11.2022 (TOP 5) wurden folgende Preise je Ster (netto zuzüglich USt.) festgelegt:

	Selbstwerber	Nichtselbstwerber
Weichholz	25,00 €	40,00 €
Hartholz	25,00 €	50,00 €
Pappeln	15,00 €	35,00 - 40,00 €

Dabei wurde beschlossen, den Holzverkaufspreis immer nach den aktuellen Holzpreisen der WBV zu richten.

Laut Auskunft von Herrn Schön (Geschäftsführer der WBV) wird laut Stand 31.01.2024 Brennholz wie folgt gehandelt (Preise pro Ster / netto zuzüglich USt.):

	Selbstwerber	Nichtselbstwerber
Weichholz	25,00 €	45,00 €
Hartholz	40,00 €	60,00 €
Pappeln	10,00 €	30,00 €

Die Preise unterliegen marktbedingten Schwankungen, dabei kann es zu Abweichungen von 10,00 € zu o. g. Preisen kommen.

Allgemein erreichen die Brennholzpreise nicht das Niveau des letzten Winters.

zur Kenntnis genommen

Terminfestlegung für den Jahresempfang 2024

Der Termin für den Jahresempfang 2024 wird auf den 07.06.2024, 19:00 Uhr, festgelegt.

Abstimmung: Für: 12 Gegen: 0

Heimat- und Kulturverein Langenmosen - Antrag auf Benutzung des Gemeindeparks

Mit Schreiben vom Februar 2024 stellt der Heimat- und Kulturverein Langenmosen einen Antrag zur Benutzung des Gemeindeparks.
Der Antrag wird vollinhaltlich vorgetragen.
Aus Anlass von über 100 Jahre Strom in Langenmosen soll am 21.06.2024 im Gemeindepark eine öffentliche Feier stattfinden.
Dazu wird um Erlaubnis gebeten.

Im Rahmen dieser Veranstaltung soll die Verbindungsstraße zwischen der Neuburger Straße und der Berg-im-Gauer-Straße (Entlang des Gemeindeparks) am 21.06.2024 von 15:00 Uhr bis 22.06.2024, 08:00 Uhr, gesperrt werden.

Beratungsergebnis:
Dem Antrag auf Benutzung des Gemeindeparks am 21.06.2024 wird zugestimmt.
Ob die straßenrechtliche Sperrung, wie beantragt, möglich ist, soll geklärt werden.

Abstimmung: Für: 12 Gegen: 0

Standort Jaudusfeuer

GRM Erich Pradel spricht den Standort für das Jaudusfeuer an.
Bürgermeisterin Mathilde Ahle erklärt, dass noch keine „finale Entscheidung“ getroffen wurde.

Es werden folgende Standorte genannt:
- Höhenberg
- Parkfläche Sportplatz
- Private Flächen

Als Ergebnis wird festgehalten, dass mit den „Verantwortlichen“ der Standort besprochen werden soll.

Bekanntmachung bzw. Auslegung in der Gemeinderatssitzung der Gemeinde Langenmosen am 20.02.2024 im Sinne des Art. 52 Abs. 3 GO

Nachfolgende Beschlüsse aus den nichtöffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 24.10.2023 – 12.12.2023 werden hiermit während der Gemeinderatssitzung zur Einsichtnahme bzw. Bekanntmachung ausgelegt.

Nicht öffentliche Sitzung vom 24.10.2023

TOP 12 Kanalneubau Von-Mergenthal-Straße; Vergabe der Bauleistungen

Beschluss:
Mit dem Vergabevorschlag des Ingenieurbüros Wipflerplan besteht Einverständnis.
Bürgermeisterin Ahle wird ermächtigt, die Firma Leonhard Weiss GmbH & Co. KG, Günzburg, entsprechend dem vorliegenden Angebot, mit dem Kanalneubau in der Von-Mergenthal-Straße im Gemeindebereich Langenmosen zu beauftragen.
Der Förderbescheid für die Maßnahme liegt bereits vor.

Nicht öffentliche Sitzung vom 14.11.2023

TOP 12 Bürgerkraftwerk Photovoltaikanlage Bauhof Langenmosen - Vorkaufsrecht der Gemeinde

Beschluss:
Der Gemeinderat stimmt dem Angebot der Eigentümer des „Bürgerkraftwerkes Langenmosen“ vom 03.11.2023 zu.

-abgelehnt-

TOP 15 Annahme einer Sachspende

Beschluss:
Der Gemeinderat Langenmosen stimmt der vorgeschlagen Annahme der Spende zu.

TOP 16.1 Förderantrag für kommunale Wärmeplanung

Beschluss:
Der Gemeinderat ist für die Einreichung des Förderantragantrages zur kommunalen Wärmeplanung.

-abgelehnt-

Nicht öffentliche Sitzung vom 12.12.2023

- keine bekanntzugebenden Beschlüsse vorhanden-

Bericht aus der Bürgerversammlung vom 25.02.2024 für das Haushaltsjahr 2023

Stichpunktartig informieren wir Sie über den Rechenschaftsbericht des Haushaltsjahres 2023 durch 1. Bürgermeisterin Mathilde Ahle.

- Einwohnerstand 31.12.2023
1712 Einwohner mit Haupt- und Nebenwohnsitz

- Aus dem Standesamt
12 Sterbefälle
15 Geburten
5 Eheschließungen

- In unserem Kindergarten werden
- insgesamt 86 Kinder betreut
- der Personalzuschuss und Defizitausgleich beträgt 797.552 €

- Schulverbände
- im Schulverband Berg im Gau werden 69 Kinder unterrichtet
- im Mittelschulverband werden 19 Schüler/innen unterrichtet

Die Schulverbandsumlage beider Schulverbände beträgt knapp 200.000,- €

- Aus dem Gemeinderat
In 12 Sitzungen wurden insgesamt 160 Beschlüsse gefasst

- Der Gesamthaushalt der Gemeinde lag bei 5.997.842 €
Die größten Einnahmequellen sind:
- Einkommenssteuer mit 1.242.479 €
- Gewerbesteuer mit 964 Tsd. €
- Grundsteuer A + B mit 208 Tsd. €

Auf der Ausgabenseite schlug die Kreisumlage mit 1,11 Mio. € am stärksten zu Buche.

- Der Schuldenstand betrug zum 31,12.2023: < 931.032 €
= eine Pro-Kopf-Verschuldung von 560 €
der Landesdurchschnitt liegt bei 669 €

Die wichtigsten Investitionen von 2023

- Sanierung der Scheibentauchkörper auf der Kläranlage mit 222Tsd €,
- die Erschließung des Baugebietes LA-Mitte wurde über einen Erschließungsträger erschlossen und erscheint deshalb nicht im Haushalt,
- Umrüstung der Straßenlampen auf LED mit 119 Tsd.,
- Leistungen für Breitbanderschließung von 160 Tsd. €.

Vorschau auf 2024

- Kanalbau von-Mergenthal-Straße (Ganzjahres Baustelle), Bau in Teilabschnitten
- Reparatur Pumpstation Winkelhausen/Malzhausen
- Bau des Geh- und Radweges Malzhausen
- Inlinersanierung der Pfarrstraße

Meldungen für Ehrungen verdienter Persönlichkeiten zum Jahresempfang am 07.06.2024

Die örtlichen Vereine und Organisationen sowie auch Privatpersonen können **bis spätestens 31. März 2024** Persönlichkeiten, die die Voraussetzungen für eine Auszeichnung mit der Bürgermedaille erfüllen, bei der Gemeinde schriftlich melden. Die Vorschläge müssen eine detaillierte Auflistung der ehrenamtlichen Tätigkeiten der betreffenden Personen enthalten und ausführlich begründet

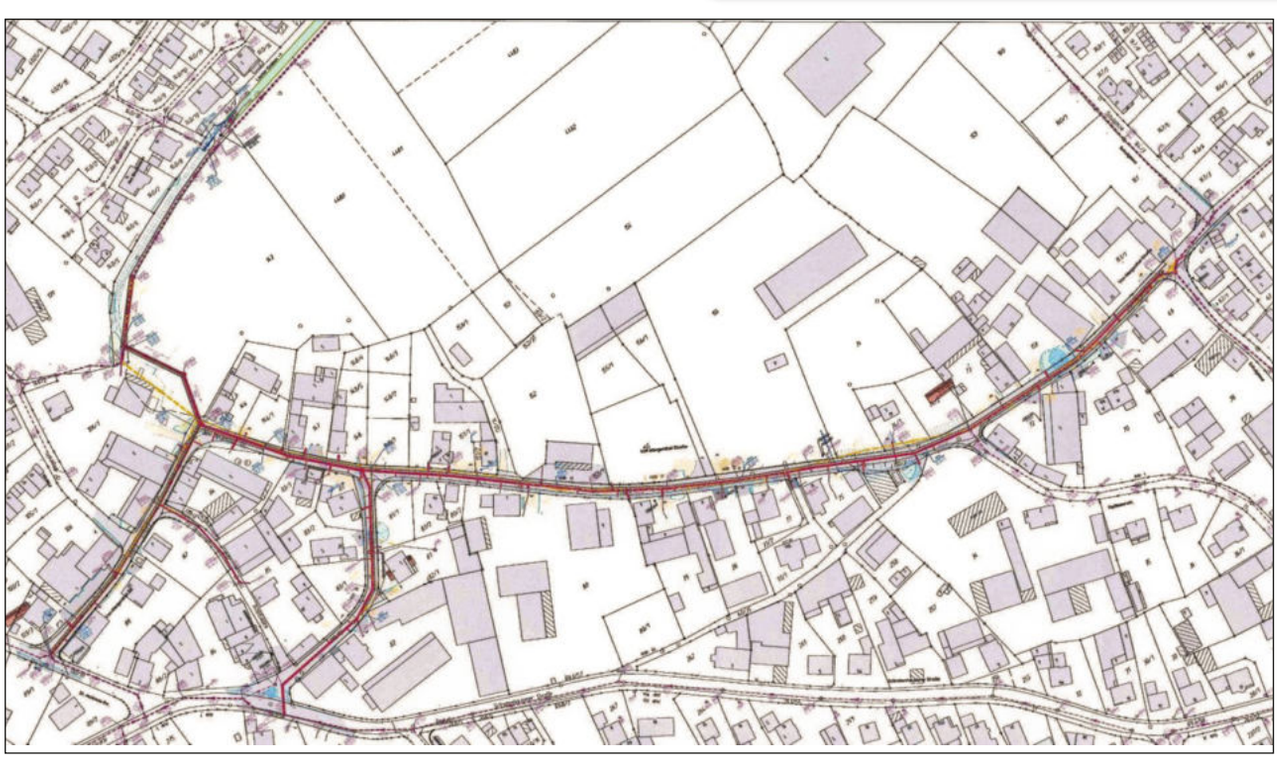
werden. An welche Personen die Bürgermedaillen verliehen werden, entscheidet der Gemeinderat per Beschluss in seiner nichtöffentlichen Sitzung.
Die Kriterien für eine Ehrung sind in der „Satzung für Ehrungen und Auszeichnungen der Gemeinde Langenmosen“ festgehalten. Die Vereine und Organisationen sind im Besitz dieser Satzung, die auch auf der Internetseite der Gemeinde Langenmosen unter www.Langenmosen.de oder in der Verwaltungsgemeinschaft Schrobenhausen eingesehen werden kann.

Beginn Kanalneubau in der von-Mergenthal-Straße

Wie Sie bereits schon mitbekommen haben, hat der Kanalbau in der von-Mergenthal-Straße begonnen. Die Baumaßnahme wird in Bauabschnitten durchgeführt. Während der Bauphase wird es immer wieder mal zu Einschränkungen kommen. Dazu bitte ich um Verständnis.
Als Ansprechpartner ist der Bauleiter immer vor Ort um gewisse Absprachen mit den Anliegern auf kurzem Wege zu treffen. Dazu findet regelmäßig Dienstag um 9:00 Uhr ein Jour-Fixe statt, damit die Bauphase mit den Beteiligten Sparten immer eng abgestimmt werden kann.
Die geplante Bauzeit geht bis April 2025.
Zu den Baukosten und der Umlegung erhalten Sie in der nächsten Gemeindepost genauere Informationen. Definitiv wird heuer eine Abschlagzahlung zum Verbesserungsbeitrag eingefordert.

App in die Zukunft - Handykurs für Senioren

Am 17. Februar fand der erste Handykurs für Senioren statt. Die Nachbarschaftshilfe hat zusammen mit dem Kreisjugendring Neuburg-Schrobenhausen diesen Handykurs organisiert.
Für die 18 Teilnehmer/innen standen 16 Jugendliche, „die Minis“ unserer Gemeinde, und zwei Fachkräfte zur Seite, so dass es für jeden einen eigenen Ansprechpartner gab.
Die Jugendlichen nahmen sich Zeit und erklärten den Teilnehmern schrittweise alle offenen Fragen.
Dieser Kurs war ein voller Erfolg und es wird in ca. 3-4 Monaten einen Folgekurs geben.
Der Dank geht an alle die teilgenommen haben, insbesondere den Jugendlichen, die letztendlich vom Betreuer des Kreisjugendrings Herrn Benedikt Schmid mit einer Pizza belohnt wurden.



Fasching 2024

Unser Kindergarten hat zusammen mit den beiden Grundschulklassen gemäß der Tradition „Maschkara sind unterwegs“ einen Faschingsumzug durch die Gemeinde organisiert. Am gemeindlichen Bauhof wurden sie von der Bürgermeisterin empfangen. Nach dem Ententanz gab`s für die 135 Kinder mit den Erzieher/innen und den Lehrkräften eine Stärkung in Form von Würst`l und Brezen.

Als krönenden Abschluss gab die Kinder- und Jugendgarde der Schromlachia im Turnraum der Schule das Beste.

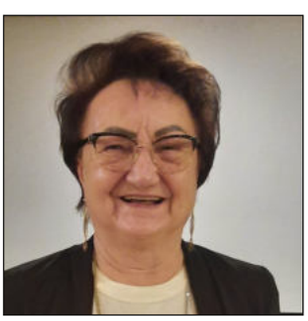
Standesamtliche Informationen aus der Gemeinde dürfen aus datenschutzgründen nicht mehr veröffentlicht werden.
Bei diesen Bekanntgaben wurde die persönliche Einwilligung zur Veröffentlichung gegeben.

Goldene Hochzeit

Josef und Sofie Mühlpointner

Paul und Elisabeth Wenger

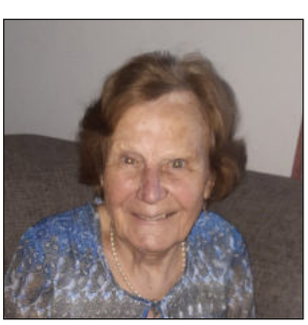
zum 80. Geburtstag



Luitgard Müller

Bader Anton

zum 85. Geburtstag



Pradel Erna

Schnell Andreas

Hochzeit

Berner Andreas und Anna geb. Herold

Das Ferienprogramm ist ohne die bewährte Unterstützung durch die zahlreichen engagierten Bürger und Bürgerinnen/Vereine nicht möglich.

Ich rufe deshalb **alle Interessierten** auf, sich mit Veranstaltungen aller Art für Kinder am Programm zu beteiligen. Die Meldung einer Veranstaltung erfolgt an Manuel Stegmayr (manuelstegmayr@web.de)

Für die Unterstützung bedanke ich mich schon jetzt sehr herzlich.

Gefördert durch:

Bundesministerium für Digitales und Verkehr

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

LANDKREIS Neuburg-Schrobenhausen

Landkreis PFAFFENHOFEN a.d.Ilm

VGI VERKEHRSVERBUND GROSSRAUM INGOLSTADT

9159 Schrobenhausen - Gerolsbach - Petershausen/Tandern

Fahrplanauskunft unter Tel. 0821/5021515, info-ingolstadt@rba-bus.de
BahnCard wird anerkannt, jedoch nicht innerhalb von Verkehrsverbünden. Am Buß- und Bettag Verkehr wie an schulfreien Tagen. Am 24. u. 31.12. - wenn Werktag - Verkehr wie am Samstag
Am letzten Schultag vor den Ferien können die Fahrzeiten abweichen - bitte informieren Sie sich

Gültig seit 01.02.2024

➔	Montag - Freitag																											Samstag			
Kurs	304	306	100	108	110	314	114	322	324	118	332	334	330	120	336	122	346	344	338	340	340	352	350	354	348	134	136	9162	9164	9168	9170
VERKEHRSHINWEIS									Do			S	Fr		S			S		F	S		S								
Hagenauer Forst				07.28	08.28	09.28	10.28	11.28		12.28	13.12			13.28		14.28	15.28		16.07	16.28	16.28	17.15		17.45	18.28	19.28	20.28	07.28	09.28	13.28	15.28
Schrobenhausen, Bahnhof (Steig 1)	05.09	06.09	06.45	07.34	08.34	09.34	10.34	11.34		12.34	13.18			13.34		14.34	15.34	15.35	16.13	16.34	16.34	17.21	17.35	17.51	18.34	19.34	20.34	07.34	09.34	13.34	15.34
- Omnibusbahnhof (Steig 7)	05.14	06.14	06.50	07.39	08.39	09.39	10.39	11.39	11.40	12.39	13.25	13.25	13.25	13.39	13.25	14.39	15.39	15.40	16.17	16.38	16.39	17.26	17.40	17.56	18.39	19.39	20.39	07.39	09.39	13.39	15.39
- Georg-Leinfelder-Str.	05.16	06.16	06.52	07.41	08.41	09.41	10.41	11.41	11.42	12.41	13.27	13.27	13.27	13.41		14.41	15.41		16.20	16.41	16.41	17.28		17.58	18.41	19.41	20.41	07.41	09.41	13.41	15.41
- Gerolsbacher Str. 72	05.17	06.17	06.53	07.42	08.42	09.42	10.42	11.42	11.43	12.42	13.28	13.28	13.28	13.42		14.42	15.42		16.21	16.42	16.42	17.29		17.59	18.42	19.42	20.42	07.42	09.42	13.42	15.42
Rosensteig																		◂15.44					17.44								
Rettenbach																		◂15.46					17.46								
Autenzell																		◂15.48					17.48								
Aresing, Ziegelei																		◂15.49					17.49								
- Bauernstr. 7/22	05.19	06.19	06.55	07.44	08.44	09.44	10.44	11.44	11.45	12.44	13.30	13.30	13.30	13.44		14.44	15.44	15.51	16.23	16.44	16.44	17.31	17.51	18.01	18.44	19.44	20.44	07.44	09.44	13.44	15.44
- Zum Alten Wirt	05.21	06.21	06.57	07.46	08.46	09.46	10.46	11.46		12.46	13.32		13.32	13.46		14.46	15.46		16.25	16.46	16.46	17.33		18.03	18.46	19.46	20.46	07.46	09.46	13.46	15.46
- Sonnenhamerstraße	05.22	06.22	06.58	07.47	08.47	09.47	10.47	11.47		12.47	13.33		13.33	13.47		14.47	15.47		16.26	16.47	16.47	17.34		18.04	18.47	19.47	20.47	07.47	09.47	13.47	15.47
- Fa. Bauer	05.23	06.23	06.59	07.48	08.48	09.48	10.48	11.48		12.48	13.34		13.34	13.48		14.48	15.48		16.27	16.48	16.48	17.35		18.05	18.48	19.48	20.48	07.48	09.48	13.48	15.48
- Wehamer Str.									11.46			13.31						15.52					17.52								
Oberlauterbach,									11.48			13.33						15.54					17.54								
Schulbushst.																															
Niederdorf									11.50			13.35						15.56					17.56								
Strobenried									11.53			13.38						15.59					17.59								
Gröben									11.54			13.39						16.00					18.00								
Bockhof									11.55			13.40						16.01					18.01								
Labersberg									11.56			13.41						16.02					18.02								
Riedern									11.57			13.42						16.03					18.03								
Gerolsbach, Riedener Äcker	05.29	06.29	07.05	07.54	08.54	09.54	10.54	11.54	11.59	12.54	13.40	13.44	13.40	13.54		14.54	15.54	16.05	16.33	16.54	16.54	17.41	18.05	18.11	18.54	19.54	20.54	07.54	09.54	13.54	15.54
- Aichacherstr.									12.00			13.45	13.41					16.06					18.06								
- Ortsmitte	05.30	06.30	07.06	07.55	08.55	09.55	10.55	11.55		12.55	13.41	13.46		13.55		14.55	15.55		16.34	16.55	16.55	17.42		18.12	18.55	19.55	20.55	07.55	09.55	13.55	15.55
- Gemeindekanzlei	05.31	06.31	07.07	07.56	08.56	09.56	10.56	11.56		12.56	13.42	13.47		13.56		14.56	15.56		16.35	16.56	16.56	17.43		18.13	18.56	19.56	20.56	07.56	09.56	13.56	15.56
Singenbach									12.02						13.47			16.08					18.08								
Duckenried, Abzw.									12.03						13.48			16.09					18.09								
Weilerau, Abzw.									12.04						13.49			16.10					18.10								
Klenau									12.05						13.50			16.11					18.11								
Junkenhofen									12.07						13.52			16.13					18.13								
Alberzell									12.10						13.55			16.16					18.16								
Einsassen, Abzw.									12.12						13.57			16.18					18.18								
Garbertshausen									12.13						13.58			16.19					18.19								
Hirschenhausen									12.15						14.00			16.21					18.21								
Mannried															14.03			16.24					18.24								
Hilgertshausen, Post															14.05			16.26					18.26								
Tandern, Maibaum															14.09			16.30					18.30								
Sappenberg, Abzw.	05.35	06.35	07.11								13.46	13.51					16.00		16.39	17.00				18.17							
Schachach, Abzw.	05.36	06.36	07.12								13.47						16.01		16.40	17.01				18.18							
- Bushaltestelle				08.00	09.00	10.01	11.00	12.03		13.00		13.52		14.00		15.00					17.01	17.48			19.00	20.00	21.00	08.00	10.00	14.00	16.00
Lichthausen	05.37	06.37	07.13								13.48						16.03		16.41	17.02				18.19							
Eck	05.40	06.40	07.16								13.51						16.06		16.44	17.05				18.22							
Kremshof	05.41	06.41	07.17								13.52						16.07		16.45	17.06				18.23							
Priel, Schrobenhauser Str. 1	05.43	06.43	07.19	08.01	09.01	10.02	11.01	12.08		13.01	13.54			14.01		15.01	16.09		16.47	17.08	17.09	17.56		18.25	19.01	20.01	21.01	08.07	10.07	14.07	16.07
Jetzendorf, Gh. Post	05.44	06.44	07.20	08.02	09.02	10.03	11.02	12.09		13.02	13.55			14.02		15.02	16.10		16.48	17.09	17.10	17.57		18.26	19.02	20.02	21.02	08.08	10.08	14.08	16.08
- Hauptstraße	05.45	06.45	07.21	08.03	09.03	10.04	11.03	12.10		13.03	13.56			14.03		15.03	16.11		16.49	17.10	17.11	17.58		18.27	19.03	20.03	21.03	08.09	10.09	14.09	16.09
Petershausen, P+R Platz	05.51	06.51	07.27	08.09	09.09	10.10	11.09	12.16		13.09	14.02			14.09		15.09	16.16		16.55	17.16	17.18	18.05		18.33	19.09	20.09	21.09	08.17	10.17	14.17	16.17

ZEICHENERKLÄRUNG: Fr = nur freitags an Schultagen F = nur an schulfreien Tagen S = nur an Schultagen Do = nur donnerstags ◂ = hält nur zum Aussteigen
In der Relation Hagenauer Forst - Schrobenhausen gilt der genehmigte Stadtbustarif Schorbenhausen

RBA Regionalbus Augsburg GmbH

9159 Petershausen/Tandern - Gerolsbach - Schrobenhausen

Fahrplanauskunft unter Tel. 0821/5021515, info-ingolstadt@rba-bus.de
BahnCard wird anerkannt, jedoch nicht innerhalb von Verkehrsverbünden. Am Buß- und Bettag Verkehr wie an schulfreien Tagen. Am 24. u. 31.12. - wenn Werktag - Verkehr wie am Samstag
Am letzten Schultag vor den Ferien können die Fahrzeiten abweichen - bitte informieren Sie sich

Gültig seit 01.02.2024

←	Montag - Freitag																									Samstag			
Kurs	101	303	103	99	307	313	309	317	311	105	107	109	111	113	115	117	119	121	349	123	125	357	359	361	133	135	139	141
VERKEHRSHINWEIS				S	S	u4	S		S																			
Petershausen, P+R Platz	05.35		06.35					07.05		07.35	08.35	09.35	10.35	11.35	12.35	13.35	14.35	15.35	16.05	16.35	17.35	18.35	19.35	20.35	08.35	10.35	14.35	16.35
Jetzendorf, Hauptstraße	05.40		06.40	07.00				07.10		07.40	08.40	09.40	10.40	11.40	12.40	13.40	14.40	15.40	16.10	16.40	17.40	18.40	19.40	20.40	08.40	10.40	14.40	16.40
- Gh. Post	05.41		06.41	⌇				07.11		07.41	08.41	09.41	10.41	11.41	12.41	13.41	14.41	15.41	16.11	16.41	17.41	18.41	19.41	20.41	08.41	10.41	14.41	16.41
Priel, Schrobenhauser Str. 1	05.42		06.42	07.03				07.12		07.42	08.42	09.42	10.42	11.42	12.42	13.42	14.42	15.42	16.12	16.42	17.42	18.42	19.42	20.42	08.42	10.42	14.42	16.42
Kremshof	⌇		⌇	⌇				07.16		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	16.16	⌇	⌇	18.46	19.46	20.46	⌇	⌇	⌇	16.44
Eck	⌇		⌇	⌇				07.17		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	16.17	⌇	⌇	18.47	19.47	20.47	⌇	⌇	⌇	16.45
Lichthausen	⌇		⌇	⌇				07.19		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	16.20	⌇	⌇	18.50	19.50	20.50	⌇	⌇	⌇	16.48
Schachach, Bushaltestelle	05.50		06.50	⌇	07.05			⌇		07.50	08.50	09.50	10.50	11.50	12.50	13.50	14.50	15.50	⌇	16.50	17.50	18.51	19.51	20.51	08.50	10.50	14.50	16.49
Sappenberg, Abzw.	⌇		⌇	⌇	07.07			07.20		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	16.21	⌇	⌇	18.52	19.52	20.52	⌇	⌇	⌇	16.51
Tandern, Maibaum	⌇		⌇	⌇	⌇		06.58	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Hilgertshausen, Post	⌇		⌇	⌇	⌇		07.03	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Mannried	⌇		⌇	⌇	⌇		07.05	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Hirschenhausen	⌇		⌇	⌇	⌇	07.08	07.08	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Garbertshausen	⌇		⌇	⌇	⌇	07.09	07.09	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Einsassen, Abzw.	⌇		⌇	⌇	⌇	07.11	07.11	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Alberzell	⌇		⌇	⌇	⌇	07.13	07.13	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Junkenhofen	⌇		⌇	07.13	⌇	07.16	07.16	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Klenau	⌇		⌇	07.15	⌇	07.18	07.18	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Weilerau, Abzw.	⌇		⌇	⌇	⌇	07.19	07.19	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Duckenried, Abzw.	⌇		⌇	⌇	⌇	07.20	07.20	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Singenbach	⌇		⌇	⌇	⌇	07.21	07.21	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Gerolsbach, Aichacherstr.	⌇		⌇	07.20	⌇	07.23	07.23	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
- Gemeindekanzlei	05.54		06.54	⌇	07.14	⌇	⌇	07.23		07.54	08.54	09.54	10.54	11.54	12.54	13.54	14.54	15.54	16.24	16.54	17.54	18.54	19.54	20.54	08.54	10.54	14.54	16.54
- Ortsmitte	05.55	05.50	06.55	⌇	07.16	⌇	⌇	07.24		07.55	08.55	09.55	10.55	11.55	12.55	13.55	14.55	15.55	16.25	16.55	17.55	18.55	19.55	20.55	08.55	10.55	14.55	16.55
- Riedemer Äcker	05.56	05.50	06.56	07.21	07.18	07.24	07.24	07.25		07.56	08.56	09.56	10.56	11.56	12.56	13.56	14.56	15.56	16.26	16.56	17.56	18.56	19.56	20.56	08.56	10.56	14.56	16.56
Riedern	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	07.25	07.25	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Labersberg	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	07.26	07.26	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Bockhof	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	07.28	07.28	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Gröben	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	07.29	07.29	⌇		⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Strobenried	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	07.30	07.30	⌇	07.31	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Niederdorf	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	07.32	07.32	⌇	07.33	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Oberlauterbach,	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	07.34	07.34	⌇	07.35	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Schulbushst.	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
Aresing, Wehamer Str.	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	07.36	07.36	⌇	07.37	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇	⌇
- Fa. Bauer	06.01	05.55	07.01	07.26	⌇	⌇	⌇	07.30	⌇	08.01	09.01	10.01	11.01	12.01	13.01	14.01	15.01	16.01	16.31	17.01	18.01	19.01	20.01	21.00	09.01	11.01	15.01	17.01
- Sonnenhamerstraße	06.02	05.56	07.02	07.27	⌇	⌇	⌇	07.31	⌇	08.02	09.02	10.02	11.02	12.02	13.02	14.02	15.02	16.02	16.32	17.02	18.02	19.02	20.02	21.01	09.02	11.02	15.02	17.02
- Zum Alten Wirt	06.03	05.57	07.03	07.28	⌇	⌇	⌇	07.32	⌇	08.03	09.03	10.03	11.03	12.03	13.03	14.03	15.03	16.03	16.33	17.03	18.03	19.03	20.03	21.02	09.03	11.03	15.03	17.03
- Bauernstr. 7/22	06.04	05.58	07.04	⌇	⌇	07.39	07.39	07.33	⌇	08.04	09.04	10.04	11.04	12.04	13.04	14.04	15.04	16.04	16.34	17.04	18.04	19.04	20.04	21.03	09.04	11.04	15.04	17.04
Schrobenhausen, Gerolsb.	06.06	06.00	07.06	⌇	⌇	07.41	07.41	07.35	⌇	08.06	09.06	10.06	11.06	12.06	13.06	14.06	15.06	16.06	16.36	17.06	18.06	19.06	20.06	21.05	09.06	11.06	15.06	17.06
S. 39																												
- Georg-Leinfelder-Str.	06.07	06.01	07.07	⌇	⌇	07.42	07.42	07.36	⌇	08.07	09.07	10.07	11.07	12.07	13.07	14.07	15.07	16.07	16.37	17.07	18.07	19.07	20.07	21.06	09.07	11.07	15.07	17.07
- Omnibusbahnhof (Steig 7)	06.09	06.03	07.09	07.36	07.31	07.44	07.44	07.38	07.47	08.09	09.09	10.09	11.09	12.09	13.09	14.09	15.09	16.09	16.39	17.09	18.09	19.09	20.09	21.08	09.09	11.09	15.09	17.09
- Bahnhof (Steig 1)	06.14	06.07	07.14	⌇		07.44		07.43		08.14	09.14	10.14	11.14	12.14	13.14	14.14	15.14	16.14	16.44	17.14	18.14	19.14	20.14	21.13	09.14	11.14	15.14	17.14
Hagenauer Forst	06.20		07.20	07.42				07.49		08.20	09.20	10.20	11.20	12.20	13.20	14.20	15.20	16.20		17.20	18.20	19.20	20.20	21.20	09.20	11.20	15.20	17.20

ZEICHENERKLÄRUNG: S = nur an Schultagen u4 = nur donnerstags an schulfreien Tagen
In der Relation Hagenauer Forst - Schrobenhausen gilt der genehmigte Stadtbustarif

Sammeltage „BLAUE TONNE“ im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen 2024

Gebietsname	Sammeltag	Datum der Entleerung												
Ehekirchen	Do	11.01.	08.02.	07.03.	04.04.	02.05.	01.06.	27.06.	25.07.	22.08.	19.09.	17.10.	14.11.	12.12.
Schrobenhausen-Süd + Steingriff	Di	23.01.	20.02.	19.03.	16.04.	14.05.	11.06.	09.07.	06.08.	03.09.	01.10.	29.10.	26.11.	27.12.
Berg im Gau	Do	25.01.	22.02.	21.03.	18.04.	16.05.	13.06.	11.07.	08.08.	05.09.	04.10.	31.10.	28.11.	31.12.

Berg im Gau: Langenmosen,
Schrobenhausen – Süd / Steingriff: Malzhausen, Winkelhausen
Ehekirchen: Grabmühle
Burgheim: Achhäuser,

Abfuhrkalender 2024

Langenmosen,

SERVICE 08431/612-0

LANDKREISBETRIEBE NEUBURG - SCHROBENHAUSEN

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Mo Neujahr 1	1 Do	1 Fr	1 Mo Ostermontag 14	1 Mi Tag der Arbeit	1 Sa
2 Di Bio	2 Fr	2 Sa	2 Di R2 R4 Bio GT	2 Do	2 So
3 Mi	3 Sa	3 So	3 Mi	3 Fr	3 Mo Bio 23
4 Do	4 So	4 Mo R2 R4 Bio GT 10	4 Do	4 Sa	4 Di
5 Fr	5 Mo R2 R4 Bio GT 6	5 Di	5 Fr	5 So	5 Mi
6 Sa Heilige Drei Könige	6 Di	6 Mi	6 Sa	6 Mo Bio 19	6 Do
7 So	7 Mi	7 Do	7 So	7 Di	7 Fr
8 Mo 2	8 Do	8 Fr	8 Mo Bio 15	8 Mi	8 Sa PM
9 Di R2 R4 Bio GT	9 Fr	9 Sa	9 Di	9 Do Christi Himmelfahrt	9 So
10 Mi	10 Sa	10 So	10 Mi	10 Fr	10 Mo R2 Bio 24
11 Do	11 So	11 Mo Bio 11	11 Do	11 Sa	11 Di
12 Fr	12 Mo Bio 7	12 Di	12 Fr	12 So	12 Mi
13 Sa	13 Di	13 Mi	13 Sa	13 Mo R2 Bio 20	13 Do
14 So	14 Mi	14 Do	14 So	14 Di	14 Fr
15 Mo Bio 3	15 Do	15 Fr €	15 Mo R2 Bio 16	15 Mi	15 Sa
16 Di	16 Fr	16 Sa	16 Di	16 Do	16 So
17 Mi	17 Sa	17 So	17 Mi	17 Fr	17 Mo Bio 25
18 Do	18 So	18 Mo R2 Bio 12	18 Do	18 Sa	18 Di
19 Fr	19 Mo R2 Bio 8	19 Di	19 Fr	19 So Pfingstsonntag	19 Mi
20 Sa	20 Di	20 Mi	20 Sa	20 Mo Pfingstmontag 21	20 Do
21 So	21 Mi	21 Do	21 So	21 Di Bio	21 Fr
22 Mo R2 Bio 4	22 Do	22 Fr	22 Mo Bio 17	22 Mi	22 Sa
23 Di	23 Fr	23 Sa Bio !	23 Di	23 Do	23 So
24 Mi	24 Sa	24 So	24 Mi	24 Fr	24 Mo R2 R4 Bio GT 26
25 Do	25 So	25 Mo 13	25 Do	25 Sa	25 Di
26 Fr	26 Mo Bio 9	26 Di	26 Fr	26 So	26 Mi
27 Sa	27 Di	27 Mi	27 Sa	27 Mo R2 R4 Bio GT 22	27 Do
28 So	28 Mi	28 Do	28 So	28 Di	28 Fr
29 Mo Bio 5	29 Do	29 Fr Karfreitag	29 Mo R2 R4 Bio GT 18	29 Mi	29 Sa
30 Di		30 Sa	30 Di	30 Do Fronleichnam	30 So
31 Mi		31 So Ostersonntag		31 Fr	

R1 Restmüll wöchentl. ab 240L | R2 Restmüll zweiwöchentlich | R4 Restmüll vierwöchentlich | Bio Biotonne | GT Gelbe Tonne | PM Problemmüll | € Fälligkeit Abfallgebühr | ! Vorgefahrener Abfuhrtag

Landkreisbetriebe Neuburg-Schrobenhausen | Sehensander Weg 23 | 86633 Neuburg a.d. Donau | Tel: 08431 / 612 - 0 | info@landkreisbetriebe.de | www.landkreisbetriebe.de

Problemmülltermine

08.06.: Problemmüll
Langenmosen, gegenüber der Schule (gegenüber Berg-im-Gauer-Str. 5) (08:00 - 09:00)

Weiter Problemmülltermine finden Sie unter:
https://www.landkreisbetriebe.de/entsorgung/problemmuell/problemmuell.html

Hinweise zur Müllabfuhr:

1. Die Müllgefäße müssen sich um 7:00 Uhr gut sichtbar am Bereitstellungsort zur Leerung befinden.
2. Die Gefäße bitte mit der Griffseite zur Fahrbahn bereitstellen.
3. Wenn in Ihrer Straße eine Baustelle oder eine Umleitung die Anfahrt behindert, stellen Sie Ihre Müllgefäße bitte in die nächste befahrbare Straße.
4. Müllgefäße, deren Deckel wegen Überfüllung nicht geschlossen sind, werden nicht entleert. (Fallen vorübergehend mehr Abfälle an, können Sie bei allen Städten, Märkten, Gemeinden und bei den Landkreisbetrieben sowie auf allen Wertstoffhöfen zugelassene Restmüllsäcke erwerben.)
5. Der Inhalt Ihrer Gefäße darf weder eingestampft noch festgefroren sein und muss sich durch Anschlagen der Tonne beim Entleerungsvorgang problemlos entleeren lassen (Tonnen soweit möglich an einen frostfreien Platz stellen, Abfälle möglichst nur in Tüten (Biomüll nur in Papiertüten oder Zeitungspapier) verpackt einwerfen, bei Bedarf die Abfälle vor dem Bereitstellen z. B. mit einer Schaufel auflockern).
6. Müllgefäße, die falsch befüllt sind (z. B. Biomüll in Plastiktüten verpackt), werden nicht entleert
7. Bitte keine heiße Asche einfüllen.
8. Kurzfristige (unvorhersehbare) Ausfälle können Sie täglich auf unserer Homepage www.landkreisbetriebe.de oder unserer Landkreisbetriebe-App entnehmen (wenn Sie Push-Benachrichtigungen freigegeben haben, werden Sie darüber automatisch benachrichtigt!).
9. Für die veröffentlichten Abfuhrtermine der Gelben Tonne ist ausschließlich die Fa. Hofmann verantwortlich. Wir übernehmen hierfür keine Gewähr.
10. **ACHTUNG: Änderungen der Termine können betriebsbedingt jederzeit möglich sein!** Nutzen Sie bevorzugt unsere Landkreisbetriebe Abfallapp.

Abfuhrkalender 2024

Langenmosen,

SERVICE 08431/612-0

LANDKREISBETRIEBE NEUBURG - SCHROBENHAUSEN

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mo Bio 27	1 Do	1 So	1 Di	1 Fr Allerheiligen	1 So
2 Di	2 Fr	2 Mo R2 Bio 36	2 Mi	2 Sa	2 Mo Bio 49
3 Mi	3 Sa	3 Di	3 Do Tag der dt. Einheit	3 So	3 Di
4 Do	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo Bio 45	4 Mi
5 Fr	5 Mo R2 Bio 32	5 Do	5 Sa	5 Di	5 Do
6 Sa	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi	6 Fr
7 So	7 Mi	7 Sa	7 Mo Bio 41	7 Do	7 Sa
8 Mo R2 Bio 28	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr	8 So
9 Di	9 Fr	9 Mo Bio 37	9 Mi	9 Sa	9 Mo R2 R4 Bio GT 50
10 Mi	10 Sa	10 Di	10 Do	10 So	10 Di
11 Do	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo R2 R4 Bio GT 46	11 Mi
12 Fr	12 Mo Bio 33	12 Do	12 Sa	12 Di	12 Do
13 Sa	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Fr
14 So	14 Mi	14 Sa	14 Mo R2 R4 Bio GT 42	14 Do	14 Sa
15 Mo Bio 29	15 Do Mariä Himmelfahrt	15 So €	15 Di	15 Fr	15 So
16 Di	16 Fr	16 Mo R2 R4 Bio GT 38	16 Mi	16 Sa	16 Mo Bio 51
17 Mi	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So	17 Di
18 Do	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo Bio 47	18 Mi
19 Fr	19 Mo R2 R4 Bio GT 34	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Do
20 Sa	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Fr
21 So	21 Mi	21 Sa	21 Mo Bio 43	21 Do	21 Sa R2 Bio
22 Mo R2 R4 Bio GT 30	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr	22 So
23 Di	23 Fr	23 Mo Bio 39	23 Mi	23 Sa PM	23 Mo 52
24 Mi	24 Sa	24 Di	24 Do	24 So	24 Di
25 Do	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo R2 Bio 48	25 Mi 1. Weihnachtstag
26 Fr	26 Mo Bio 35	26 Do	26 Sa	26 Di	26 Do 2. Weihnachtstag
27 Sa	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Fr
28 So	28 Mi	28 Sa	28 Mo R2 Bio 44	28 Do	28 Sa
29 Mo Bio 31	29 Do	29 So	29 Di	29 Fr	29 So
30 Di	30 Fr	30 Mo R2 Bio 40	30 Mi	30 Sa	30 Mo Bio 1
31 Mi	31 Sa		31 Do		31 Di

R1 Restmüll wöchentl. ab 240L | R2 Restmüll zweiwöchentlich | R4 Restmüll vierwöchentlich | Bio Biotonne | GT Gelbe Tonne | PM Problemmüll | € Fälligkeit Abfallgebühr | Vorgefahrener Abfuhrtag

Landkreisbetriebe Neuburg-Schrobenhausen | Sehensander Weg 23 | 86633 Neuburg a.d. Donau | Tel: 08431 / 612 - 0 | info@landkreisbetriebe.de | www.landkreisbetriebe.de

Problemmülltermine

23.11.: Problemmüll
Langenmosen, gegenüber der Schule (gegenüber Berg-im-Gauer-Str. 5) (13:00 - 14:00)

Hinweise zur Müllabfuhr:

1. Die Müllgefäße müssen sich um 7:00 Uhr gut sichtbar am Bereitstellungsort zur Leerung befinden.
2. Die Gefäße bitte mit der Griffseite zur Fahrbahn bereitstellen.
3. Wenn in Ihrer Straße eine Baustelle oder eine Umleitung die Anfahrt behindert, stellen Sie Ihre Müllgefäße bitte in die nächste befahrbare Straße.
4. Müllgefäße, deren Deckel wegen Überfüllung nicht geschlossen sind, werden nicht entleert. (Fallen vorübergehend mehr Abfälle an, können Sie bei allen Städten, Märkten, Gemeinden und bei den Landkreisbetrieben sowie auf allen Wertstoffhöfen zugelassene Restmüllsäcke erwerben.)
5. Der Inhalt Ihrer Gefäße darf weder eingestampft noch festgefroren sein und muss sich durch Anschlagen der Tonne beim Entleerungsvorgang problemlos entleeren lassen (Tonnen soweit möglich an einen frostfreien Platz stellen, Abfälle möglichst nur in Tüten (Biomüll nur in Papiertüten oder Zeitungspapier) verpackt einwerfen, bei Bedarf die Abfälle vor dem Bereitstellen z. B. mit einer Schaufel auflockern).
6. Müllgefäße, die falsch befüllt sind (z. B. Biomüll in Plastiktüten verpackt), werden nicht entleert
7. Bitte keine heiße Asche einfüllen.
8. Kurzfristige (unvorhersehbare) Ausfälle können Sie täglich auf unserer Homepage www.landkreisbetriebe.de oder unserer Landkreisbetriebe-App entnehmen (wenn Sie Push-Benachrichtigungen freigegeben haben, werden Sie darüber automatisch benachrichtigt!).
9. Für die veröffentlichten Abfuhrtermine der Gelben Tonne ist ausschließlich die Fa. Hofmann verantwortlich. Wir übernehmen hierfür keine Gewähr.
10. **ACHTUNG: Änderungen der Termine können betriebsbedingt jederzeit möglich sein!** Nutzen Sie bevorzugt unsere Landkreisbetriebe Abfallapp.

GET IT ON Google Play

Download on the App Store

Abfuhrkalender 2024

Malzhausen, Winkelhausen

SERVICE 08431/612-0

LANDKREISBETRIEBE NEUBURG - SCHROBENHAUSEN

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Mo Neujahr 1	1 Do Bio	1 Fr	1 Mo Ostermontag 14	1 Mi Tag der Arbeit	1 Sa
2 Di	2 Fr	2 Sa	2 Di GT	2 Do	2 So
3 Mi	3 Sa	3 So	3 Mi	3 Fr R2 R4 Bio	3 Mo 23
4 Do	4 So	4 Mo GT 10	4 Do	4 Sa	4 Di
5 Fr Bio	5 Mo GT 6	5 Di	5 Fr R2 R4 Bio	5 So	5 Mi
6 Sa Heilige Drei Könige	6 Di	6 Mi	6 Sa	6 Mo 19	6 Do Bio
7 So	7 Mi	7 Do R2 R4 Bio	7 So	7 Di	7 Fr
8 Mo 2	8 Do R2 R4 Bio	8 Fr	8 Mo 15	8 Mi	8 Sa PM
9 Di GT	9 Fr	9 Sa	9 Di	9 Do Christi Himmelfahrt	9 So
10 Mi	10 Sa	10 So	10 Mi	10 Fr Bio	10 Mo 24
11 Do	11 So	11 Mo 11	11 Do Bio	11 Sa	11 Di
12 Fr R2 R4 Bio	12 Mo 7	12 Di	12 Fr	12 So	12 Mi
13 Sa	13 Di	13 Mi	13 Sa	13 Mo 20	13 Do R2 Bio
14 So	14 Mi	14 Do Bio	14 So	14 Di	14 Fr
15 Mo 3	15 Do Bio	15 Fr €	15 Mo 16	15 Mi	15 Sa
16 Di	16 Fr	16 Sa	16 Di	16 Do R2 Bio	16 So
17 Mi	17 Sa	17 So	17 Mi	17 Fr	17 Mo 25
18 Do Bio	18 So	18 Mo 12	18 Do R2 Bio	18 Sa	18 Di
19 Fr	19 Mo 8	19 Di	19 Fr	19 So Pfingstsonntag	19 Mi
20 Sa	20 Di	20 Mi	20 Sa	20 Mo Pfingstmontag 21	20 Do Bio
21 So	21 Mi	21 Do R2 Bio	21 So	21 Di	21 Fr
22 Mo 4	22 Do R2 Bio	22 Fr	22 Mo 17	22 Mi	22 Sa
23 Di	23 Fr	23 Sa	23 Di	23 Do	23 So
24 Mi	24 Sa	24 So	24 Mi	24 Fr Bio	24 Mo GT 26
25 Do R2 Bio	25 So	25 Mo 13	25 Do Bio	25 Sa	25 Di
26 Fr	26 Mo 9	26 Di	26 Fr	26 So	26 Mi
27 Sa	27 Di	27 Mi Bio !	27 Sa	27 Mo GT 22	27 Do R2 R4 Bio
28 So	28 Mi	28 Do	28 So	28 Di	28 Fr
29 Mo 5	29 Do Bio	29 Fr Karfreitag	29 Mo GT 18	29 Mi	29 Sa
30 Di		30 Sa	30 Di	30 Do Fronleichnam	30 So
31 Mi		31 So Ostersonntag		31 Fr R2 R4 Bio	

R1 Restmüll wöchentl. ab 240L | R2 Restmüll zweiwöchentlich | R4 Restmüll vierwöchentlich | Bio Biotonne | GT Gelbe Tonne | PM Problemmüll | € Fälligkeit Abfallgebühr | ! Vorgefahrener Abfuhrtag

Landkreisbetriebe Neuburg-Schrobenhausen | Sehensander Weg 23 | 86633 Neuburg a.d. Donau | Tel: 08431 / 612 - 0 | info@landkreisbetriebe.de | www.landkreisbetriebe.de

Problemmülltermine

08.06.: Problemmüll
Langenmosen, gegenüber der Schule (gegenüber Berg-im-Gauer-Str. 5) (08:00 - 09:00)

Weiter Problemmülltermine finden Sie unter:
https://www.landkreisbetriebe.de/entsorgung/problemmuell/problemmuell.html

Hinweise zur Müllabfuhr:

1. Die Müllgefäße müssen sich um 7:00 Uhr gut sichtbar am Bereitstellungsort zur Leerung befinden.
2. Die Gefäße bitte mit der Griffseite zur Fahrbahn bereitstellen.
3. Wenn in Ihrer Straße eine Baustelle oder eine Umleitung die Anfahrt behindert, stellen Sie Ihre Müllgefäße bitte in die nächste befahrbare Straße.
4. Müllgefäße, deren Deckel wegen Überfüllung nicht geschlossen sind, werden nicht entleert. (Fallen vorübergehend mehr Abfälle an, können Sie bei allen Städten, Märkten, Gemeinden und bei den Landkreisbetrieben sowie auf allen Wertstoffhöfen zugelassene Restmüllsäcke erwerben.)
5. Der Inhalt Ihrer Gefäße darf weder eingestampft noch festgefroren sein und muss sich durch Anschlagen der Tonne beim Entleerungsvorgang problemlos entleeren lassen (Tonnen soweit möglich an einen frostfreien Platz stellen, Abfälle möglichst nur in Tüten (Biomüll nur in Papiertüten oder Zeitungspapier) verpackt einwerfen, bei Bedarf die Abfälle vor dem Bereitstellen z. B. mit einer Schaufel auflockern).
6. Müllgefäße, die falsch befüllt sind (z. B. Biomüll in Plastiktüten verpackt), werden nicht entleert
7. Bitte keine heiße Asche einfüllen.
8. Kurzfristige (unvorhersehbare) Ausfälle können Sie täglich auf unserer Homepage www.landkreisbetriebe.de oder unserer Landkreisbetriebe-App entnehmen (wenn Sie Push-Benachrichtigungen freigegeben haben, werden Sie darüber automatisch benachrichtigt!).
9. Für die veröffentlichten Abfuhrtermine der Gelben Tonne ist ausschließlich die Fa. Hofmann verantwortlich. Wir übernehmen hierfür keine Gewähr.
10. **ACHTUNG: Änderungen der Termine können betriebsbedingt jederzeit möglich sein!** Nutzen Sie bevorzugt unsere Landkreisbetriebe Abfallapp.

Abfuhrkalender 2024

Malzhausen, Winkelhausen

SERVICE 08431/612-0

LANDKREISBETRIEBE NEUBURG - SCHROBENHAUSEN

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mo 27	1 Do Bio	1 So	1 Di	1 Fr Allerheiligen	1 So
2 Di	2 Fr	2 Mo 36	2 Mi	2 Sa	2 Mo 49
3 Mi	3 Sa	3 Di	3 Do Tag der dt. Einheit	3 So	3 Di
4 Do Bio	4 So	4 Mi	4 Fr R2 Bio	4 Mo 45	4 Mi
5 Fr	5 Mo 32	5 Do R2 Bio	5 Sa	5 Di	5 Do Bio
6 Sa	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi	6 Fr
7 So	7 Mi	7 Sa	7 Mo 41	7 Do Bio	7 Sa
8 Mo 28	8 Do R2 Bio	8 So	8 Di	8 Fr	8 So
9 Di	9 Fr	9 Mo 37	9 Mi	9 Sa	9 Mo GT 50
10 Mi	10 Sa	10 Di	10 Do Bio	10 So	10 Di
11 Do R2 Bio	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo GT 46	11 Mi
12 Fr	12 Mo 33	12 Do Bio	12 Sa	12 Di	12 Do R2 R4 Bio
13 Sa	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Fr
14 So	14 Mi	14 Sa	14 Mo GT 42	14 Do R2 R4 Bio	14 Sa
15 Mo 29	15 Do Mariä Himmelfahrt	15 So €	15 Di	15 Fr	15 So
16 Di	16 Fr Bio	16 Mo GT 38	16 Mi	16 Sa	16 Mo 51
17 Mi	17 Sa	17 Di	17 Do R2 R4 Bio	17 So	17 Di
18 Do Bio	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo 47	18 Mi
19 Fr	19 Mo GT 34	19 Do R2 R4 Bio	19 Sa	19 Di	19 Do Bio
20 Sa	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Fr
21 So	21 Mi	21 Sa	21 Mo 43	21 Do Bio	21 Sa
22 Mo GT 30	22 Do R2 R4 Bio	22 So	22 Di	22 Fr	22 So
23 Di	23 Fr	23 Mo 39	23 Mi	23 Sa PM	23 Mo 52
24 Mi	24 Sa	24 Di	24 Do Bio	24 So	24 Di
25 Do R2 R4 Bio	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo 48	25 Mi 1. Weihnachtstag
26 Fr	26 Mo 35	26 Do Bio	26 Sa	26 Di	26 Do 2. Weihnachtstag
27 Sa	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Fr R2 Bio
28 So	28 Mi	28 Sa	28 Mo 44	28 Do R2 Bio	28 Sa
29 Mo 31	29 Do Bio	29 So	29 Di	29 Fr	29 So
30 Di	30 Fr	30 Mo 40	30 Mi	30 Sa	30 Mo 1
31 Mi	31 Sa		31 Do R2 Bio		31 Di

R1 Restmüll wöchentl. ab 240L | R2 Restmüll zweiwöchentlich | R4 Restmüll vierwöchentlich | Bio Biotonne | GT Gelbe Tonne | PM Problemmüll | € Fälligkeit Abfallgebühr | Vorgefahrener Abfuhrtag

Landkreisbetriebe Neuburg-Schrobenhausen | Sehensander Weg 23 | 86633 Neuburg a.d. Donau | Tel: 08431 / 612 - 0 | info@landkreisbetriebe.de | www.landkreisbetriebe.de

Problemmülltermine

23.11.: Problemmüll
Langenmosen, gegenüber der Schule (gegenüber Berg-im-Gauer-Str. 5) (13:00 - 14:00)

Hinweise zur Müllabfuhr:

1. Die Müllgefäße müssen sich um 7:00 Uhr gut sichtbar am Bereitstellungsort zur Leerung befinden.
2. Die Gefäße bitte mit der Griffseite zur Fahrbahn bereitstellen.
3. Wenn in Ihrer Straße eine Baustelle oder eine Umleitung die Anfahrt behindert, stellen Sie Ihre Müllgefäße bitte in die nächste befahrbare Straße.
4. Müllgefäße, deren Deckel wegen Überfüllung nicht geschlossen sind, werden nicht entleert. (Fallen vorübergehend mehr Abfälle an, können Sie bei allen Städten, Märkten, Gemeinden und bei den Landkreisbetrieben sowie auf allen Wertstoffhöfen zugelassene Restmüllsäcke erwerben.)
5. Der Inhalt Ihrer Gefäße darf weder eingestampft noch festgefroren sein und muss sich durch Anschlagen der Tonne beim Entleerungsvorgang problemlos entleeren lassen (Tonnen soweit möglich an einen frostfreien Platz stellen, Abfälle möglichst nur in Tüten (Biomüll nur in Papiertüten oder Zeitungspapier) verpackt einwerfen, bei Bedarf die Abfälle vor dem Bereitstellen z. B. mit einer Schaufel auflockern).
6. Müllgefäße, die falsch befüllt sind (z. B. Biomüll in Plastiktüten verpackt), werden nicht entleert
7. Bitte keine heiße Asche einfüllen.
8. Kurzfristige (unvorhersehbare) Ausfälle können Sie täglich auf unserer Homepage www.landkreisbetriebe.de oder unserer Landkreisbetriebe-App entnehmen (wenn Sie Push-Benachrichtigungen freigegeben haben, werden Sie darüber automatisch benachrichtigt!).
9. Für die veröffentlichten Abfuhrtermine der Gelben Tonne ist ausschließlich die Fa. Hofmann verantwortlich. Wir übernehmen hierfür keine Gewähr.
10. **ACHTUNG: Änderungen der Termine können betriebsbedingt jederzeit möglich sein!** Nutzen Sie bevorzugt unsere Landkreisbetriebe Abfallapp.

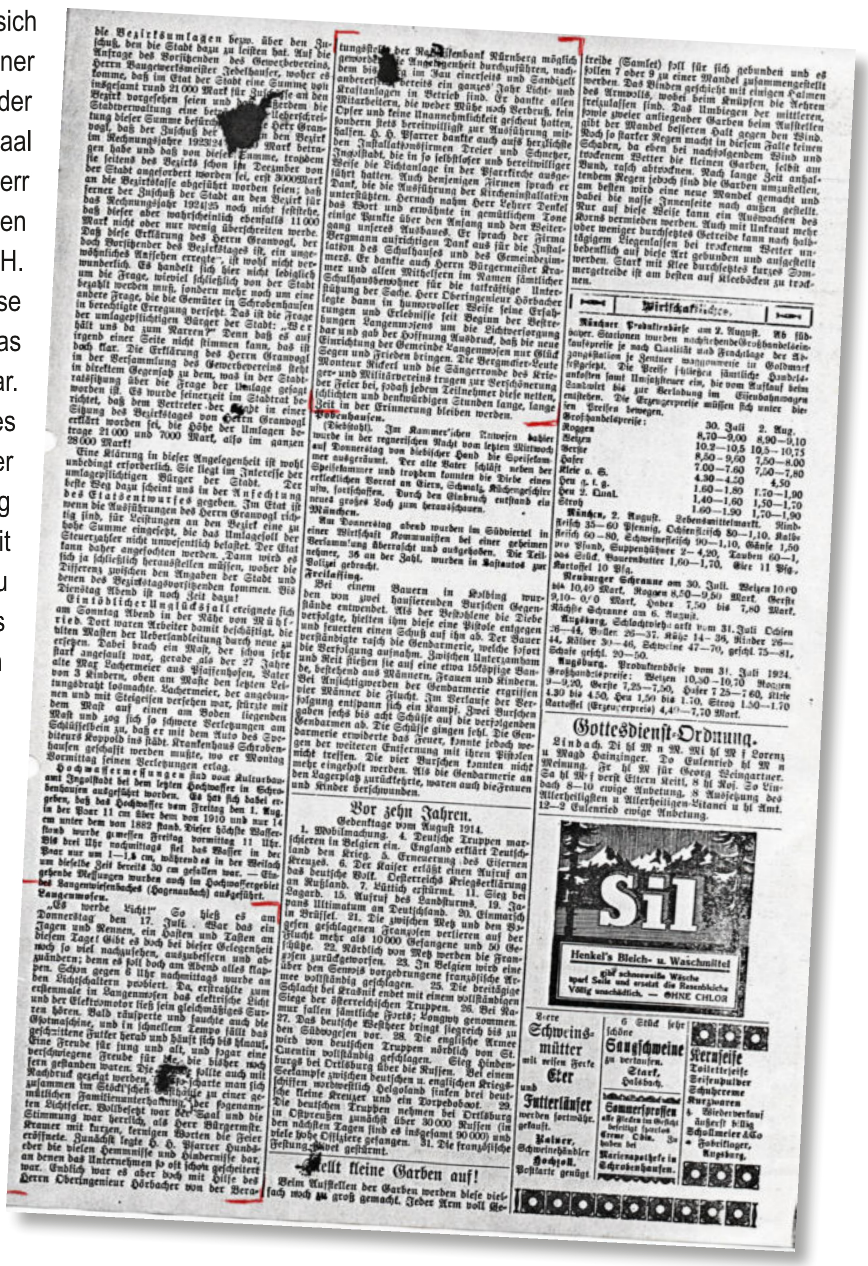
GET IT ON Google Play

Download on the App Store

Schrobenhausener Zeitung vom 05. August 1924

Langenmosen.

„Es werde Licht!“ So hieß es am Donnerstag, den 17. Juli. War das ein Jagen und Rennen, ein Hasten und Tasten an diesem Tage! Gibt es doch bei dieser Gelegenheit noch so viel nachzusehen, auszubessern und abzuändern; denn es soll doch am Abend alles klappen. Schon gegen 6 Uhr nachmittags wurde an den Lichtschaltern probiert. Da erstrahlte zum ersten Male in Langenmosen das elektrische Licht und der Elektromotor ließ sein gleichmäßiges Surren hören. Bald räusperte und fauchte auch die Gsotmaschine, und in schnellem Tempo fällt das geschnittene Futter herab und häuft sich bis hinauf. Eine Freude für Jung und Alt, und sogar eine verschwiegene Freude für die, die bisher noch ferngestanden waren. Die Freude sollte auch mit Nachdruck gezeigt werden, also scharte man sich zusammen im Stöckl`schen Gasthause zu einer gemütlichen Familienunterhaltung, der sogenannten Lichtfeier. Vollbesetzt war der Saal und die Stimmung war herrlich, als Herr Bürgermeister Krammer mit kurzen, kernigen Worten die Feier eröffnete. Zunächst legte H. H. Pfarrer Hundseder die vielen Hemmnisse und Hindernisse dar, an denen das Unternehmen so oft schon gescheitert war. Endlich war es aber doch mit Hilfe des Oberingenieur Hörbacher von der Beratungsstelle der Raiffeisenbank Nürnberg möglich geworden die Angelegenheit durchzuführen, nachdem bis Berg im Gau einerseits und Sandizell andererseits bereits ein ganzes Jahr Licht- und Kraftanlagen in Betrieb sind. Er dankte allen Mitarbeitern, die weder Mühe noch Verdruss, kein Opfer und keine Unannehmlichkeit gescheut hatten, sondern stets bereitwilligst zur Ausführung mithalfen. H. H. Pfarrer dankte auch auf herzlichste den Installationsfirmen Dreier und Schnetzer, Ingolstadt, die in so selbstloser und bereitwilliger Weise die Lichtanlage in der Pfarrkirche ausgeführt hatten. Auch denjenigen Firmen sprach er Dank, die die Ausführung der Kircheninstallation unterstützten. Hernach nahm Herr Lehrer Denkel das Wort und erwähnte in gemütlichem Tone einige Punkte über den Anfang und den Weitergang des unseres Ausbaues. Er sprach der Firma Bergmann aufrichtigen Dank aus für die Installation des Schulhauses und des Gemeindezimmers. Er dankte auch Bürgermeister Kramer und allen Mithelfern im Namen sämtlicher Schulhausbewohner für die tatkräftige Unterstützung der Sache. Herr Oberingenieur Hörbacher legte dann in humorvoller Weise seine Erfahrungen und Erlebnisse seit Beginn der Bestrebungen Langenmosens um die Lichtversorgung dar und gab der Hoffnung Ausdruck, dass die neue Einrichtung der Gemeinde Langenmosen nur Glück, Segen und Frieden bringen. Die Bergmaier-Leute, Monteur Rickerl und die Sängerronde des Krieger- und Militärsvereins trugen zur Verschönerung der Feier bei, sodass jedem Teilnehmer diese netten, schlichten und denkwürdigen Stunden lange, lange Zeit in der Erinnerung bleiben werden.



die Bezirksumlagen bezw. über den Zuschuß, den die Stadt dazu zu leisten hat. Auf die Anfrage des Vorsitzenden des Gewerbevereins, Herrn Baugewerksmeister Jebelhauser, woher es komme, daß im Etat der Stadt eine Summe von insgesamt rund 21 000 Mark für Zuschüsse an den Bezirk vorgesehen seien und [illegible] Stadtverwaltung eine be[illegible] tung dieser Summe befür[illegible] vogl, daß der Zuschuß der [illegible] im Rechnungsjahre 1923/24 [illegible] gen habe und daß von dieser Summe, trotzdem sie seitens des Bezirks schon im Dezember von der Stadt angefordert worden sei, erst 3000 Mark an die Bezirkskasse abgeführt worden seien; daß ferner der Zuschuß der Stadt an den Bezirk für das Rechnungsjahr 1924/25 noch nicht feststehe, daß dieser aber wahrscheinlich ebenfalls 11 000 Mark nicht oder nur wenig überschreiten werde. Daß diese Erklärung des Herrn Granvogl, der doch Vorsitzender des Bezirkstages ist, ein ungewöhnliches Aufsehen erregte", ist wohl nicht verwunderlich. Es handelt sich hier nicht lediglich um die Frage, wieviel schließlich von der Stadt bezahlt werden muß, sondern mehr noch um eine andere Frage, die die Gemüter in Schrobenhausen in berechtigte Erregung versetzt. Das ist die Frage der umlagepflichtigen Bürger der Stadt: „Wer hält uns da zum Narren?" Denn daß es auf irgend einer Seite nicht stimmen kann, das ist doch klar. Die Erklärung des Herrn Granvogl in der Versammlung des Gewerbevereins steht in direktem Gegensatz zu dem, was in der Stadtratsitzung über die Frage der Umlage gesagt worden ist. Es wurde seinerzeit im Stadtrat berichtet, daß dem Vertreter der Stadt in einer Sitzung des Bezirkstages von Herrn Granvogl erklärt worden sei, die Höhe der Umlagen betrage 21 000 und 7000 Mark, also im ganzen 28 000 Mark!

Eine Klärung in dieser Angelegenheit ist wohl unbedingt erforderlich. Sie liegt im Interesse der umlagepflichtigen Bürger der Stadt. Der beste Weg dazu scheint uns in der Anfechtung des Etatsentwurfes gegeben. Im Etat ist, wenn die Ausführungen des Herrn Granvogl richtig sind, für Leistungen an den Bezirk eine zu hohe Summe eingesetzt, die das Umlagesoll der Steuerzahler nicht unwesentlich belastet. Der Etat kann daher angefochten werden. Dann wird es sich ja schließlich herausstellen müssen, woher die Differenz zwischen den Angaben der Stadt und denen des Bezirkstagsvorsitzenden kommen. Bis Dienstag Abend ist noch Zeit dazu!

Ein tödlicher Unglücksfall ereignete sich am Sonntag Abend in der Nähe von Mühlried. Dort waren Arbeiter damit beschäftigt, die hölzernen Masten der Ueberlandleitung durch neue zu ersetzen. Dabei brach ein Mast, der schon sehr stark angefault war, gerade als der 27 Jahre alte Max Lachermeier aus Pfaffenhofen, Vater von 3 Kindern, oben am Maste den letzten Leitungsdraht losmachte. Lachermeier, der angebunden und mit Steigeisen versehen war, stürzte mit dem Mast auf einen am Boden liegenden Mast und zog sich so schwere Verletzungen am Schlüsselbein zu, daß er mit dem Auto des Spediteurs Koppold ins städt. Krankenhaus Schrobenhausen geschafft werden mußte, wo er Montag Vormittag seinen Verletzungen erlag.

Hochwassermessungen sind vom Kulturbauamt Ingolstadt bei dem letzten Hochwasser in Schrobenhausen ausgeführt worden. Es hat sich dabei ergeben, daß das Hochwasser vom Freitag den 1. Aug. in der Paar 11 cm über dem von 1910 und nur 14 cm unter dem von 1882 stand. Dieser höchste Wasserstand wurde gemessen Freitag vormittag 11 Uhr. Bis drei Uhr nachmittags fiel das Wasser in der Paar nur um 1—1,5 cm, während es in der Weilach um dieselbe Zeit bereits 30 cm gefallen war. — Eingehende Messungen wurden auch im Hochwassergebiet des Langenwiesenbaches (Hogenaubach) ausgeführt.

Langenmosen. „Es werde Licht!" So hieß es am Donnerstag den 17. Juli. War das ein Jagen und Rennen, ein Hasten und Tasten an diesem Tage! Gibt es doch bei dieser Gelegenheit noch so viel nachzusehen, auszubessern und abzuändern; denn es soll doch am Abend alles klappen. Schon gegen 6 Uhr nachmittags wurde an den Lichtschaltern probiert. Da erstrahlte zum erstenmale in Langenmosen das elektrische Licht und der Elektromotor ließ sein gleichmäßiges Surren hören. Bald räusperte und fauchte auch die Gsotmaschine, und in schnellem Tempo fällt das geschnittene Futter herab und häuft sich bis hinauf. Eine Freude für Jung und Alt, und sogar eine verschwiegene Freude für die, die bisher noch fern gestanden waren. Die [illegible] sollte auch mit Nachdruck gezeigt werden, [illegible] scharte man sich zusammen im Stöckl'schen Gasthause zu einer gemütlichen Familienunterhaltung, der sogenannten Lichtfeier. Vollbesetzt war der Saal und die Stimmung war herrlich, als Herr Bürgermstr. Kramer mit kurzen, kernigen Worten die Feier eröffnete. Zunächst legte H. H. Pfarrer Hundseder die vielen Hemmnisse und Hindernisse dar, an denen das Unternehmen so oft schon gescheitert war. Endlich war es aber doch mit Hilfe des Herrn Oberingenieur Hörbacher von der Beratungsstelle der Raiffeisenbank Nürnberg möglich geworden, die Angelegenheit durchzuführen, nachdem bis Berg im Gau einerseits und Sandizell andererseits bereits ein ganzes Jahr Licht- und Kraftanlagen in Betrieb sind. Er dankte allen Mitarbeitern, die weder Mühe noch Verdruß, kein Opfer und keine Unannehmlichkeit gescheut hatten, sondern stets bereitwilligst zur Ausführung mithalfen. H. H. Pfarrer dankte auch aufs herzlichste den Installationsfirmen Dreier und Schnetzer, Ingolstadt, die in so selbstloser und bereitwilliger Weise die Lichtanlage in der Pfarrkirche ausgeführt hatten. Auch denjenigen Firmen sprach er Dank, die die Ausführung der Kircheninstallation unterstützten. Hernach nahm Herr Lehrer Denkel das Wort und erwähnte in gemütlichem Tone einige Punkte über den Anfang und den Weitergang unseres Ausbaues. Er sprach der Firma Bergmann aufrichtigen Dank aus für die Installation des Schulhauses und des Gemeindezimmers. Er dankte auch Herrn Bürgermeister Kramer und allen Mithelfern im Namen sämtlicher Schulhausbewohner für die tatkräftige Unterstützung der Sache. Herr Oberingenieur Hörbacher legte dann in humorvoller Weise seine Erfahrungen und Erlebnisse seit Beginn der Bestrebungen Langenmosens um die Lichtversorgung dar und gab der Hoffnung Ausdruck, daß die neue Einrichtung der Gemeinde Langenmosen nur Glück, Segen und Frieden bringen. Die Bergmaier-Leute, Monteur Rickerl und die Sängerronde des Krieger- und Militärvereins trugen zur Verschönerung der Feier bei, sodaß jedem Teilnehmer diese netten, schlichten und denkwürdigen Stunden lange, lange Zeit in der Erinnerung bleiben werden.

Schrobenhausen. (Diebstahl). Im Kammer'schen Anwesen dahier wurde in der regnerischen Nacht vom letzten Mittwoch auf Donnerstag von diebischer Hand die Speisekammer ausgeräumt. Der alte Vater schläft neben der Speisekammer und trotzdem konnten die Diebe einen erklecklichen Vorrat an Eiern, Schmalz, Küchengeschirr usw. fortschaffen. Durch den Einbruch entstand ein neues großes Loch zum herausschauen.

München. Am Donnerstag abend wurden im Südviertel in einer Wirtschaft Kommunisten bei einer geheimen Versammlung überrascht und ausgehoben. Die Teilnehmer, 36 an der Zahl, wurden in Lastautos zur Polizei gebracht.

Freilassing. Bei einem Bauern in Kolbing wurden von zwei hausierenden Burschen Gegenstände entwendet. Als der Bestohlene die Diebe verfolgte, hielten ihm diese eine Pistole entgegen und feuerten einen Schuß auf ihn ab. Der Bauer verständigte rasch die Gendarmerie, welche sofort die Verfolgung aufnahm. Zwischen Unterzamham und Reit stießen sie auf eine etwa 15köpfige Bande, bestehend aus Männern, Frauen und Kindern. Bei Ansichtigwerden der Gendarmerie ergriffen vier Männer die Flucht. Im Verlaufe der Verfolgung entspann sich ein Kampf. Zwei Burschen gaben sechs bis acht Schüsse auf die verfolgenden Gendarmen ab. Die Schüsse gingen fehl. Die Gendarmerie erwiderte das Feuer, konnte jedoch wegen der weiteren Entfernung mit ihren Pistolen nicht treffen. Die vier Burschen konnten nicht mehr eingeholt werden. Als die Gendarmerie an den Lagerplatz zurückkehrte, waren auch die Frauen und Kinder verschwunden.

Vor zehn Jahren.

Gedenktage vom August 1914.

1. Mobilmachung. 4. Deutsche Truppen marschieren in Belgien ein. England erklärt Deutschland den Krieg. 5. Erneuerung des Eisernen Kreuzes. 6. Der Kaiser erläßt einen Aufruf an das deutsche Volk. Oesterreichs Kriegserklärung an Rußland. 7. Lüttich erstürmt. 11. Sieg bei Lagarde. 15. Aufruf des Landsturms. 19. Japans Ultimatum an Deutschland. 20. Einmarsch in Brüssel. 21. Die zwischen Metz und den Vogesen geschlagenen Franzosen verlieren auf der Flucht mehr als 10 000 Gefangene und 50 Geschütze. 22. Nördlich von Metz werden die Franzosen zurückgeworfen. 23. In Belgien wird eine über den Semois vorgedrungene französische Armee vollständig geschlagen. 25. Die dreitägige Schlacht bei Krasnik endet mit einem vollständigen Siege der österreichischen Truppen. 26. Bei Namur fallen sämtliche Forts; Longwy genommen. 27. Das deutsche Westheer bringt siegreich bis zu den Südvogesen vor. 28. Die englische Armee wird von deutschen Truppen nördlich von St. Quentin vollständig geschlagen. Sieg Hindenburgs bei Ortelsburg über die Russen. Bei einem Seekampfe zwischen deutschen u. englischen Kriegsschiffen nordwestlich Helgoland sinken drei deutsche kleine Kreuzer und ein Torpedoboot. 29. Die deutschen Truppen nehmen bei Ortelsburg in Ostpreußen zunächst über 30 000 Russen (in den nächsten Tagen sind es insgesamt 90 000) und viele hohe Offiziere gefangen. 31. Die französische Festung Givet gestürmt.

Stellt kleine Garben auf!

Beim Aufstellen der Garben werden diese vielfach noch zu groß gemacht. Jeder Arm voll Getreide ([illegible]) soll für sich gebunden und es sollen 7 oder 9 zu einer Mandel zusammengestellt werden. Das Binden geschieht mit einigen Halmen des Armvolls, wobei beim Knüpfen die Aehren freizulassen sind. Das Umbiegen der mittleren, sowie zweier anliegender Garben beim Aufstellen gibt der Mandel besseren Halt gegen den Wind. Noch so starker Regen macht in diesem Falle keinen Schaden, da eben bei nachfolgendem Wind und trockenem Wetter die kleinen Garben, selbst am Bund, rasch abtrocknen. Nach lange Zeit anhaltendem Regen jedoch sind die Garben umzustellen, am besten wird eine neue Mandel gemacht und dabei die nasse Innenseite nach außen gestellt. Nur auf diese Weise kann ein Auswachsen des Korns vermieden werden. Auch mit Unkraut mehr oder weniger durchsetztes Getreide kann nach halbtägigem Liegenlassen bei trockenem Wetter unbedenklich auf diese Art gebunden und aufgestellt werden. Stark mit Klee durchsetztes kurzes Sommergetreide ist am besten auf Kleeböden zu trocknen.

Wirtschaftliches.

Münchner Produktenbörse am 2. August. Ab südbayer. Stationen wurden nachstehende Großhandelseinkaufspreise je nach Qualität und Frachtlage der Abgangsstation je Zentner waggonweise in Goldmark festgesetzt. Die Preise schließen sämtliche Handelsunkosten samt Umsatzsteuer ein, die vom Aufkauf beim Landwirt bis zur Verladung im Eisenbahnwagen entstehen. Die Erzeugerpreise müssen sich unter diesen Preisen bewegen. Großhandelspreise:

	30. Juli	2. Aug.
Roggen	8,70—9,00	8,90—9,10
Weizen	10,2—10,5	10,5—10,75
Gerste	8,50—9,60	7,50—8,00
Hafer	7,00—7,60	7,50—7,80
Kleie o. S.	4,30—4,50	4,50
Heu g. t. g.	1,60—1,80	1,70—1,90
Heu 2. Qual.	1,40—1,60	1,50—1,70
Stroh	1,60—1,90	1,70—1,90

München, 2. August. Lebensmittelmarkt. Rindfleisch 35—60 Pfennig, Ochsenfleisch 80—1,10, Kalbfleisch 60—80, Schweinefleisch 90—1,10, Gänse 1,50 pro Pfund, Suppenhühner 2—4,20, Tauben 60—1, das Stück, Bauernbutter 1,60—1,70, Eier 11 Pfg., Kartoffel 10 Pfg.

Neuburger Schranne am 30. Juli. Weizen 10,00 bis 10,40 Mark, Roggen 8,50—9,50 Mark, Gerste 9,10—9,70 Mark, Haber 7,50 bis 7,80 Mark. Nächste Schranne am 6. August.

Augsburg. Schlachtviehmarkt vom 31. Juli Ochsen 26—44, Bullen 26—37, Kühe 14—36, Rinder 26—44, Kälber 30—46, Schweine 47—70, geschl. 75—81, Schafe geschl. 20—50.

Augsburg. Produktenbörse vom 31. Juli 1924. Großhandelspreise: Weizen 10,30—10,70 Roggen 9—9,20, Gerste 7,25—7,50, Hafer 7,25—7,60, Kleie 4,30 bis 4,50, Heu 1,50 bis 1,70, Stroh 1,50—1,70 Kartoffel (Erzeugerpreis) 4,40—7,70 Mark.

Gottesdienst-Ordnung.

Lindach. Di hl M n M. Mi hl M f Lorenz u. Magd Hainzinger. Do Eulenried hl M n Meinung. Fr hl M für Georg Weingartner. Sa hl M f verst Eltern Keitl, 8 hl Ros. So Lindach 8—10 ewige Anbetung, 8 Aussetzung des Allerheiligsten u Allerheiligen-Litanei u hl Amt. 12—2 Eulenried ewige Anbetung.

Sil
Henkel's Bleich- u. Waschmittel
gibt schneeweiße Wäsche
spart Seife und ersetzt die Rasenbleiche
Völlig unschädlich. — OHNE CHLOR

Schweinsmütter mit weißen Ferkeln Eber und Futterläufer werden fortwährend gekauft. [illegible], Schweinehändler Hochzoll. Postkarte genügt.

6 Stück sehr schöne Saugschweine zu verkaufen. Stark, Halsbach.

Sommersprossen alle Flecken im Gesicht beseitigt [illegible] Creme [illegible] Zu haben bei Marienapotheke in Schrobenhausen.

Kernseife Toiletteseife Seifenpulver Schuhcreme Kurzwaren f. Wiederverkauf äußerst billig Schollmeier & Co. Fabriklager, Augsburg.

Lichtfeier
Gemeinde Malzhausen am 15.12.1924

Schrobenhausener Wochenblatt vom 16.12.1924

Malzhausen.

Einen schönen Verlauf nahm die dahier abgehaltene Lichtfeier. Bürgermeister Baumann hielt eine ergreifende Ansprache darüber, dass mit der Errichtung des Elektrischen tatsächlich etwas Gutes geschaffen wurde, und lud auch die noch ferne stehenden ein, sich recht bald an dieser Sache beteiligen, indem er darauf hinwies, dass sicher die in Aussicht gestellte Steuerermäßigung und Kreditzuweisung für die Landwirtschaft Zustandekommen werde, damit auch der Bauer endlich wieder in die Lage versetzt wird, etwas für sich selbst anzuschaffen und nicht all seine sauer verdienten Pfennige an das Finanzamt als Steuern abzugeben hat.

Schrobenhausener Zeitung vom 23. Februar 1924

Langenmosen.

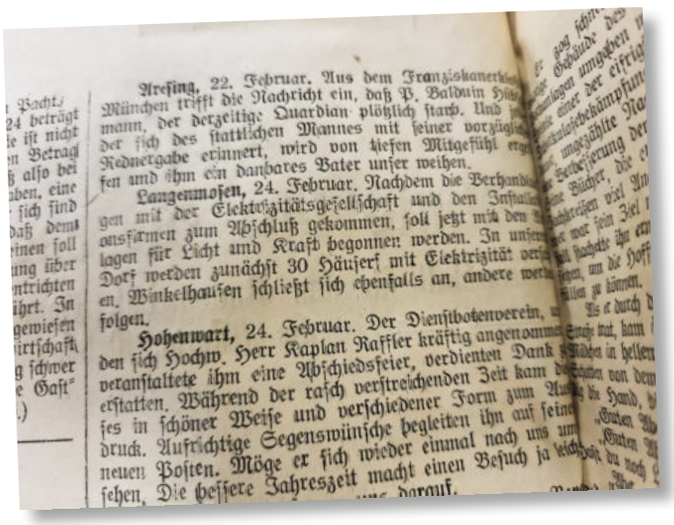
Dem unermüdlichen und unerschrockenen Eintreten der Herren L. Haas, Schmied Josef Wachinger, Schreiner Angermeier und Wagner Ahle ist es zu verdanken, dass die Einrichtung des elektrischen Lichtes nach schwerem Kampf nunmehr endgültig in Angriff genommen wird, nachdem sie vor zwei Jahren schon gescheitert war. Es ist jetzt eine Genossenschaft gegründet worden, der Bürgermeister Krammer und Wagner Ahle vorstehen. Vorsitzender des Aufsichtsrates ist Sebastian Kahn, die Geschäftsstelle haben der H. H. Pfarrer und Herr Lehrer Denkel. Die Verhandlungen mit den Baufirmen Bergmann in München und Augsburg-Nürnberger Baugesellschaft führten zu einem Abschluss, 40 Prozent der Tagwerkszahl haben schon ihren Beitritt zur Genossenschaft erklärt, weitere werden folgen. Die Baukosten betragen 13,80 Mark für das Tagwerk, Fuhren sind außerdem durch die Beteiligten zu leisten. Durch die Leitung, die vorläufig von Sandizell über Malzhausen, Winkelhausen, Langenmosen bis Eppertshofen gehen wird, soll die Ringleitungsstrecke zwischen Sandizell, Berg im Gau geschlossen werden. Die Installation ist noch nicht endgültig vergeben, neben den beiden Baufirmen werden hiezu Schrobenhausener und Ingolstädter Firmen zugelassen

Schrobenhausener Zeitung vom 07.08.1924

Langenmosen.

Der Ausbau des elektrischen Ortsnetzes in Winkelhausen und Malzhausen ist immer noch rückständig. Zwar ist der Bau des Transformatorenhauses durch Bauunternehmer Burghart in schöner und massiver Weise schon längst beendet, aber leider ist der Leitungsdraht von beiden Ortsnetzen bis heute noch nicht aufgelegt. Die Baugesellschaft AG Augsburg weigert sich nämlich hartnäckig, da sie sich keine Ausführungen von Installationsarbeiten sichern konnte und anderseits das Risiko für die noch fehlende Tagwerkszahl ziemlich groß ist. Doch nach Aufnahme des wirklichen Sachverhalts durch den Herrn Berater will dieser zu schleuniger Ausführung und Fertigstellung drängen. Inzwischen hat sich auch die Baufirma Augsburg bündig erklärt, in allernächster Zeit den Ausbau zu Ende zu bringen zu wollen. So hoffen wir nun, dass auch diese beiden Ortschaften den so langen gehegten Wunsch erfüllt sehen und in absehbarer Zeit wie Langenmosen mit Licht und Kraft versorgt sind.

werden. Die Versorgung von Kirche und Schule mit Licht ist vorgesehen.



Aresing, 22. Februar. Aus dem Franziskanerkl
München trifft die Nachricht ein, daß P. Balduin Hü
mann, der derzeitige Quardian plötzlich starb. Und
der sich des stattlichen Mannes mit seiner vorzügl
Rednergabe erinnert, wird von tiefen Mitgefühl ergr
fen und ihm ein dankbares Vater unser weihen.

Langenmosen, 24. Februar. Nachdem die Verhandl
gen mit der Elektrizitätsgesellschaft und den Installa
onsfirmen zum Abschluß gekommen, soll jetzt mit den A
lagen für Licht und Kraft begonnen werden. In unser
Dorf werden zunächst 30 Häuser mit Elektrizität ver
en, Winkelhausen schließt sich ebenfalls an, andere wer
folgen.

Hohenwart, 24. Februar. Der Dienstbotenverein, u
den sich Hochw. Herr Kaplan Raffler kräftig angenomm
veranstaltete ihm eine Abschiedsfeier, verdienten Dank
erstatten. Während der rasch verstreichenden Zeit kam d
fes in schöner Weise und verschiedener Form zum Au
druck. Aufrichtige Segenswünsche begleiten ihn auf seine
neuen Posten. Möge er sich wieder einmal nach uns um
sehen. Die bessere Jahreszeit macht einen Besuch ja leich

Schrobenhausener Wochenblatt vom 24.02.1924

Langenmosen.

Nachdem die Verhandlungen mit der Elektrizitätsgesellschaft und den Installationsfirmen zum Abschluss gekommen sind, soll jetzt mit den Anlagen für Licht und Kraft begonnen werden. In unserem Dorfe werden zunächst 30 Häuser mit Elektrizität versehen, Winkelhausen schließt ebenfalls an, andere werden folgen.

Aueninformationszentrum – die Winterruhe ist bald vorbei!

Mit Ablauf vom Sonntag den 29. Oktober 2023 hatte das Aueninformationszentrum Neuburg-Ingolstadt seine Pforten in Grünau für das Jahr 23 geschlossen. Zum 22. März 2024 wird wieder geöffnet!

Im Rückblick war das Jahr 2023 wieder ein „gutes Besucherjahr“ mit steigenden Besucherzahlen. 14.255 Personen besuchten das Aueninformationszentrum. Führungen – von Gruppen und Schulklassen - fanden in 2023 insgesamt 34 Stück mit 600 Gästen statt. Begleitet wurden die Führungen immer von einem unserer pädagogisch ausgebildeten Auwaldführer/innen.

Auch wenn das Aueninformationszentrum in der „Winterruhe“ ist, so können Sie natürlich auch jetzt schon Führungen für 2024 vereinbaren. Wenden Sie sich dazu gerne an Karlheinz Schaile unter der Rufnummer 0175 2433773 oder an umweltbildung@aueninformationszentrum.de. Herr Schaile wird mit Ihnen die Führung besprechen und Ihnen den Kontakt zu einem Auenführer/in bekannt geben. Auf der Homepage des Aueninformationszentrums finden Sie die jeweiligen Führungsangebote und auch die Themenwanderwege, die gut ausgeschildert sind und auch gerne selbständig begangen werden können.

Das Aueninformationszentrum öffnet wieder am Freitag den 22. März 2024 und freut sich jetzt schon auf Ihre zahlreichen Besuche im diesem Jahr!

Team Aueninformationszentrum Neuburg-Ingolstadt,
Schloss Grünau, Karlheinz Schaile, Umweltbildung im AIZ

Modernisierung,
Renovierung
und Neubau.

Bauzentrum Pfaffenhofen
– *DIE* Adresse.

Fliesen und Bodenbeläge
aus Holz und Vinyl.

BAU ZENTRUM PFAFFENHOFEN
hagebauprofi

Bauzentrum Pfaffenhofen | Raiffeisenstraße 1 | 85276 Pfaffenhofen
www.bauzentrum-pfaffenhofen.de | Sonntags SchauSonntag von 13 - 17 Uhr

Kontakt: Tel: 08431/4364061
www.hospizverein-neusob.de
Insta: hospizvereinndsob
Mail: info@hospizverein-neusob.de

HOSPIZ VEREIN Neuburg-Schrobenhausen e.V.

Datum	Uhrzeit	Angebot	Ort
März			
Mi 06.03.	19.00- 21.00	VHS Kino: REAL Live -Philipp Mickenbecker Philipp war einer der erfolgreichsten YouTuber und hatte eine strahlende Leuchtkraft für ein Millionenpublikum. Auf dem Höhepunkt seines Erfolges erhält er eine Krebsdiagnose und stirbt 2021 im Alter von 23 Jahren. Seine letzten Monate wurden filmisch begleitet und sind in diesem besonderen Kinofilm zu sehen.	Kinopalast Neuburg Längenmühlweg
Do 07.03.	19.00- 21.00	Abendtreff für Trauernde	SOB Caritaszentrum Bartengasse 6
Mi 13.03.	15.00-17.00	Lebenscafe für Trauernde	ND Hospizbüro Münchener Str. 15 im 2. OG
April			
Do 04.04.	19.00- 21.00	Abendtreff für Trauernde	SOB Caritaszentrum Bartengasse 6
Mi 10.04.	15.00-17.00	Lebenscafe für Trauernde	ND Hospizbüro Münchener Str. 15 im 2.OG
Do 11.04.	18.30-20.30	Letzte Hilfe Kurs- das kleine 1x1 der Sterbebegleitung Teil 1	Caritaszentrum SOB Bartengasse 6
Do 18.04.	18.30	Letzte Hilfe Kurs Teil 2	SOB Caritaszentrum Bartengasse 6
Sa 27.04. oder So 28.04.	Siehe Programm der Messe	Vortrag: Gesundes Wissen und aktive Vorsorge- Der Hospizverein stellt seine Angebote vor	Messe Gesund+ Aktiv Neuburg
Mo 29.04.	17.00- 18.00	Heilsame und heitere Geschichten mit Ulrike Mommendey	SOB Caritaszentrum Bartengasse 6
Mai			
DO 02.05.	19.00- 21.00	Abendtreff für Trauernde	SOB Caritaszentrum Bartengasse 6
So 05.05.	13.00	Wallfahrt nach Wemding- Trauerangebot	Treffpunkt telefonisch erfragen
Mi 08.05.	15.00-17.00	Lebenscafe für Trauernde	ND Hospizbüro Münchener Str.15 im 2.OG
Juni			
Do 06.06.	19.00- 21.00	Abendtreff für Trauernde	SOB Caritaszentrum Bartengasse 6
Mi 12.06.	15.00-17.00	Lebenscafe für Trauernde	ND Hospizbüro Münchener Str.15 im 2.OG
Mo 24.06.	17.00- 18.00	Gartenspaziergang mit Geschichten und Musik	Maxweiler- näheres telefonisch erfragen

Termine

Fr 08. Mrz Jahreshauptversammlung, Stock Stockheim
Sa 09. Mrz Ramadama, FFW Bauhof
Sa 09. Mrz Watt-Turnier, Schützenverein Baderwirt
Di 12. Mrz Gemeinderatssitzung,
Fr 15. Mrz Jahreshauptversammlung , Heimat- und Kulturverein Baderwirt
Sa 16. Mrz CSU-Ortsverband 50-Jahr-Feier, CSU Baderwirt
Fr 22. Mrz Jahreshauptversammlung, FFW Baderwirt
Sa 23. Mrz Starkbierfest, DJK Sportheim
So 24. Mrz Palmbuschverkauf, Gartenbauverein nach der Kirche
Sa 30. Mrz Jaudus, FFW
So 31. Mrz Ostereiersuchen, Heimat- und Kulturverein Kirche
So 07. Apr Erstkommunion,
Di 09. Apr Gemeinderatssitzung,
Fr 12. Apr Probierabend, Gartenbauverein Pfarrsaal
Fr 19. Apr Jahreshauptversammlung, DJK Sportheim, 20:30 Uhr
Sa 20. Apr Stockturnier, Stock Stockbahnen
Sa 27. Apr Ausweichtermin Stockturnier, Stock Stockbahnen
Mi 01. Mai Maifeier, DJK
Sa 04. Mai Altpapiersammlung, DJK Sportplatz
So 05. Mai Kinder- u. Jugendradlwallfahrt Pobenhausen mit Bischof Bertram Meier, DJK Pobenhausen
Mo 06. Mai Altpapiersammlung, DJK Sportplatz
Do 09. Mai Oldtimertreffen, Heimat- und Kulturverein Winkelhausen
Sa 11. Mai Fahrt zum Brauereifest Kühbach, JU
So 12. Mai Rosenverteilung am Muttertag, JU Kirche
Di 14. Mai Gemeinderatssitzung,
Do 16. Mai Fußwallfahrt Altötting,
Fr 17. Mai Fußwallfahrt Altötting,
Sa 18. Mai Fußwallfahrt Altötting,
So 19. Mai Fahrt zum Brauereifest Unterbaar, JU
So 19. Mai Schleiferlturnier, Tennis Tennisplätze
Di 21. Mai PG-Fahrt n. Lisieux, Pfarreiengemeinschaft
Di 21. Mai Audi Schanzer Fußballschule, DJK Sportplatz
Mi 22. Mai PG-Fahrt n. Lisieux, Pfarreiengemeinschaft
Mi. 22. Mai Audi Schanzer Fußballschule, DJK Sportplatz
Do 23. Mai PG-Fahrt n. Lisieux, Pfarreiengemeinschaft
Do 23. Mai Audi Schanzer Fußballschule, DJK Sportplatz
Fr 24. Mai PG-Fahrt n. Lisieux, Pfarreiengemeinschaft
Fr 24. Mai Audi Schanzer Fußballschule, DJK Sportplatz
Sa 25. Mai PG-Fahrt n. Lisieux, Pfarreiengemeinschaft
So 26. Mai PG-Fahrt n. Lisieux, Pfarreiengemeinschaft
So 26. Mai Krieger- und Soldatenwallfahrt Maria im Elend, Kriegerverein
Mo 27. Mai PG-Fahrt n. Lisieux, Pfarreiengemeinschaft
Di 28. Mai PG-Fahrt n. Lisieux, Pfarreiengemeinschaft
Do 30. Mai Bildersuchfahrt, DJK Sportplatz
Sa 01. Jun Summernoise Open Air, Landjugend
So 02. Jun Fronleichnamsprozession,
Di 11. Jun Gemeinderatssitzung,
Fr. 21.06. 100 Jahre Strom in Langenmosen
So 23. Jun Pfarrfest,

MED. FUSSPFLEGE
Magdalena Berger
ärztlich geprüft
Pfarrer-Reinhard-Straße 9 • 86529 Sandizell
Termine nach Vereinbarung unter 0151/401 139 93

Flinker Osterhase

Lauter süße Osterhasen
sitzen draußen auf dem Rasen.
Bunte Eier in Verstecken,
hinter Büschen und hohen Hecken.
Was war denn das? Was seh´ ich dort?
Husch, ist es schon wieder fort.
Könnt ihr euch denken,
wer es war? Na klar!
Der Osterhase, ich hab ihn erkannt,
doch er ist wieder schnell weg gerannt.

- Katharina Anders -

Notrufnummern

Wann 116 117 - Wann 112 ?
Bei allen nicht lebensbedrohlichen Krankheiten vermittelt die 116 117 außerhalb der üblichen Praxis-Sprechstunden-zeiten einen Bereitschaftsdienst, wenn der Patient dringend ärztliche Hilfe benötigt.
Bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Notfällen muß der Notruf 112 gewählt werden.

Feuerwehr / Rettung	**112**
Polizei Notruf	**110**
Polizei Schrobenhausen	**0 82 52 89 75 - 0**
Rettungsdienst / Krankentransport sowie ärztlicher Bereitschaftsdienst	**116 117**
Vergiftungen	**0 89 414 022 11**
Apotheken Notdienst	**0 800 00 22 8 33**
Sperrnotruf bei Kartenverlust	**+49 116 116**
Kriesendienst Psychatrie	**0 180 655 3000**

Bereitschaftsdienst bei Störung der Wasserversorgung

Der Bereitschaftsdienst des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Arnbachgrupe ist unter der Telefonnummer 0 82 52 47 31 zu erreichen.
Rufbereitschaftsdienst: 0 15 1 57 12 19 76

Meldungen defekter Straßenlampen

Vermehrt gehen Meldungen von defekten Straßenlampen ein. Bitte geben sie bei der Meldung die Brennstellennummer der Straßenlampe an. Diese finden Sie am Masten jeder Lampe. Sie erleichtern damit die Suche. Für den schnellen Weg:
Verwaltungsgemeinschaft: 0 82 52 89 51 33

Ebenfalls kann die Meldung auch über die GemeindeApp erfolgen unter:
Bürgerservice – Schadensmelder

WIR FÜREINANDER
Die Nachbarschaftshilfe in Langenmosen

Ansprechpartnerinnen:
Kathrin Kratzer und Andrea Wendler
Tel. 0176-429 731 03
Email: NbH@langenmosen.de

WIR sind für Sie da, wenn Sie einen guten Nachbarn brauchen.
Zum Beispiel für
- Fahrdienste
- Begleitdienste
- Einkaufshilfe

uvm.

Bürgermeistersprechstunden

Jeden Mittwoch von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr in der Gemeindekanzlei der Alten Schule oder nach Vereinbarung.

Nächste Gemeinderatsitzungen

Dienstags 12.03, 09.04., 14.05., 11.06.2024
jeweils um 19:00 Uhr

Hinweise zu Firmen-, Vereins- und private Veröffentlichungen

Das Gemeindeblatt erscheint alle 2 - 3 Monate.
Termine, wichtige Info´s und Bekanntmachungen bitte bis zum Redaktionsschluß abgeben bzw. melden.
Werbung und Privatanzeiten finanzieren einen Teil der Gemeindepost.

1 cm je Spalte (ca. 8,7 cm Breite) kosten 6,80 € in Farbe

Wenn Sie eine Anzeige schalten möchten, so wenden Sie sich bitte an poststelle@vgem-sob.de

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Öffnungszeiten VGem

Gültig ab 01.10.2023:

Montag:	08:00 - 12:00 Uhr Nachmittags geschlossen
Dienstag:	08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 16.00 Uhr
Mittwoch:	08:00 - 12:00 Uhr Nachmittags geschlossen
Donnerstag:	08:00- 12:00 Uhr 14:00 - 16.00 Uhr

jeden 1. Donnerstag im Monat: 14:00 - 18:00 Uhr

Freitag:	08:00 - 12:00 Uhr Nachmittags geschlossen

Montag Nachmittag ist die VGem geschlossen. An diesem Tag werden in der Regel EDV-Arbeiten durchgeführt. Wir möchten darauf besonders hinweisen, da eine Sachbearbeitung dann nicht möglich ist. Wir bitten um entsprechende Beachtung.